

Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses des Amtes Warnow-West zum 31. Dezember 2021

<i>Organisationseinheit:</i> Finanzverwaltung <i>Vorlagenersteller:</i> Stefanie Gewiese	<i>Datum</i> 01.06.2023 <i>Antragsteller:</i>
---	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Amtsausschuss Amt Warnow-West (Entscheidung)	16.11.2023	Ö

Beschlussvorschlag

Der Amtsausschuss des Amtes Warnow-West stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss des Amtes zum 31. Dezember 2021 i. d. F. vom 25.09.2023 fest. Der ausgewiesene und festgestellte Jahresüberschuss in Höhe von 97.598,30 EUR wird gemäß § 44 Abs. 4 GemHVO-Doppik i. d. F. vom 23. Juli 2019 auf neue Rechnung vorgetragen.

Bilanzsumme per 31.12.2021	45.626.035,15 EUR
Eigenkapital per 31.12.2021	6.407.926,28 EUR
Jahresergebnis in der Ergebnisrechnung 2021 (Nr. 31)	97.598,30 EUR
Finanzmittelüberschuss in der Finanzrechnung 2021 (Nr. 40)	385.835,46 EUR

Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Absatz 2 GemHVO-Doppik i. d. F. vom 23. Juli 2019 ist gegeben.

Sachverhalt

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat am 25.09.2023 den Jahresabschluss des Amtes Warnow-West zum 31. Dezember 2021 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen eingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Im Zuge der Durchführung einer umfassenden Einnahmenanalyse zur Vorbereitung der Umsetzung des § 2b UStG werden möglicherweise steuerrelevante Sachverhalte aus der Vergangenheit bekannt, wodurch es zu finanziellen Belastungen kommen könnte.

Der Jahresabschluss inkl. Prüfungsbericht, Prüfungsvermerk und Bestätigungsvermerk ist dieser Vorlage beigelegt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt die so wesentlich wären, dass sie der Feststellung des Jahresabschlusses durch den Amtsausschuss entgegenstehen könnten. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat dem Amtsausschuss empfohlen, den Jahresabschluss des Amtes Warnow-West zum 31. Dezember 2021 i. d. F. vom 25.09.2023 festzustellen.

Finanzielle Auswirkungen

keine

Anlage/n

1	Jahresabschluss per 31.12.2021 (öffentlich)
2	Protokoll 25.09.2023 inkl. Anlagen ausgefertigt (öffentlich)

**Amt Warnow-West
Landkreis Rostock**

Jahresabschluss

für das

Haushaltsjahr 2021

Inhaltsverzeichnis

I VORWORT	2
II ERGEBNISRECHNUNG	3
III FINANZRECHNUNG	7
IV TEILRECHNUNGEN	10
V BILANZ	43
VI ANHANG	46
ANLAGEN	
Anlage 1 Anlagenübersicht	70
Anlage 2 Forderungsübersicht	73
Anlage 3 Verbindlichkeitenübersicht	75
Anlage 4 Übersichten übertragene Haushaltsermächtigungen und Verpflichtungsermächtigungen	77
Anlage 5 Bestimmung des Vortrages für die Finanzrechnung	80
Anlage 6 Ausgeübte Wahlrechte in Bezug auf Erfassung und Bewertung	82
Anlage 7 Vortrag umlagefinanzierte Produkte	85

I VORWORT

Das Amt hat gemäß § 60 Abs. 1 Kommunalverfassung (KV M-V) für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln.

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021 besteht gemäß § 60 Abs. 2 KV M-V aus:

1. der Ergebnisrechnung
2. der Finanzrechnung
3. der Übersicht über die Teilrechnungen
4. der Bilanz und
5. dem Anhang

Gem. § 60 Abs.3 KV M-V sind dem Jahresabschluss als Anlagen beizufügen:

1. die Anlagenübersicht
2. die Forderungsübersicht
3. die Verbindlichkeitenübersicht
4. eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

III ERGEBNISRECHNUNG

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)		Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Kontonummer
			1	2	3	4	5	6	7	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	3.589.944,57	0,00	3.589.944,57	3.543.321,20	46.623,37	3.547.430,00	10.997,40	41
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	147.515,46	0,00	147.515,46	146.600,72	914,74	108.020,08	0,00	43
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.200,00	0,00	29.200,00	28.146,73	1.053,27	31.394,65	0,00	441,443,444,445,448
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.706.290,00	0,00	1.706.290,00	1.647.303,88	58.986,12	1.594.574,89	0,00	442,447,448
8.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	600,00	0,00	600,00	755,75	-155,75	521,12	0,00	47
9.	+	Sonstige Erträge	18.900,00	0,00	18.900,00	24.051,79	-5.151,79	13.969,36	0,00	46,451
10.	=	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	5.492.450,03	0,00	5.492.450,03	5.390.180,07	102.269,96	5.295.910,10	10.997,40	
11.	-	Personalaufwendungen	3.675.682,63	0,00	3.675.682,63	3.481.384,23	194.298,40	3.607.343,40	0,00	50
12.	-	Versorgungsaufwendungen	34.205,30	0,00	34.205,30	4.034,11	30.171,19	6.252,57	0,00	51
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	982.159,67	171.595,90	1.153.755,57	943.893,59	209.861,98	973.396,34	199.094,33	52
14.	-	Abschreibungen	372.000,00	0,00	372.000,00	323.773,93	48.226,07	467.291,96	0,00	53
15.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.500,00	0,00	1.500,00	1.492,57	7,43	2.248,76	0,00	54
17.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	60.645,09	0,00	60.645,09	60.499,64	145,45	36.336,88	0,00	57
18.	-	Sonstige Aufwendungen	584.057,29	64.318,23	648.375,52	477.503,70	170.871,82	499.586,67	89.130,68	56
19.	=	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	5.710.249,98	235.914,13	5.946.164,11	5.292.581,77	653.582,34	5.592.456,58	288.225,01	
20.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-217.799,95	-235.914,13	-453.714,08	97.598,30	-551.312,38	-296.546,48	-277.227,61	
22.	+	Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	152.617,88	0,00	492
25.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummern 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 sowie abzüglich Nummern 21 und 23)	-217.799,95	-235.914,13	-453.714,08	97.598,30	-551.312,38	-143.928,60	-277.227,61	
26.		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	-----	-----	-----	1.523.042,48	-----	-----	-----	
27.		Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)	-----	-----	-----	1.620.640,78	-----	-----	-----	

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2021

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Seite : 5
Datum: 04.09.2023
Uhrzeit: 13:33:59

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	3.589.944,57	0,00	3.589.944,57	3.543.321,20	46.623,37	41
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	757.144,57	0,00	757.144,57	758.399,28	-1.254,71	(413)
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	34.800,00	0,00	34.800,00	34.252,72	547,28	(414)
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	2.612.100,00	0,00	2.612.100,00	2.612.140,61	-40,61	(4162)
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	185.900,00	0,00	185.900,00	138.528,59	47.371,41	(415)
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	147.515,46	0,00	147.515,46	146.600,72	914,74	43
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	143.415,46	0,00	143.415,46	143.921,85	-506,39	(431)
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	4.100,00	0,00	4.100,00	2.678,87	1.421,13	(432)
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.200,00	0,00	29.200,00	28.146,73	1.053,27	441, 443, 444, 445, 448
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.200,00	0,00	29.200,00	28.146,73	1.053,27	(441)
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.706.290,00	0,00	1.706.290,00	1.647.303,88	58.986,12	442, 447, 448
8.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	600,00	0,00	600,00	755,75	-155,75	47
	8.1 Zinserträge	600,00	0,00	600,00	755,75	-155,75	(471, 472, 479)
9.	+ Sonstige Erträge und Saldo Bestandsveränderungen	18.900,00	0,00	18.900,00	24.051,79	-5.151,79	451, 46, 48
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	2.049,00	-2.049,00	(461)
	9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	1.071,66	-1.071,66	(4661)
10.	= Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	5.492.450,03	0,00	5.492.450,03	5.390.180,07	102.269,96	
11.	- Personalaufwendungen	3.675.682,63	0,00	3.675.682,63	3.481.384,23	194.298,40	50
	12.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	28.500,00	0,00	28.500,00	9.165,71	19.334,29	(507)
12.	- Versorgungsaufwendungen	34.205,30	0,00	34.205,30	4.034,11	30.171,19	51
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	982.159,67	171.595,90	1.153.755,57	943.893,59	209.861,98	52
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	136.701,67	0,00	136.701,67	129.981,26	6.720,41	(522)
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	587.002,00	171.595,90	758.597,90	567.927,58	190.670,32	(523)
14.	- Abschreibungen	372.000,00	0,00	372.000,00	323.773,93	48.226,07	53
15.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.500,00	0,00	1.500,00	1.492,57	7,43	54
	15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.500,00	0,00	1.500,00	1.492,57	7,43	(541)
17.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	60.645,09	0,00	60.645,09	60.499,64	145,45	57
	17.1 Zinsaufwendungen	6.200,00	0,00	6.200,00	6.173,74	26,26	(571 - 579)
	17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	54.445,09	0,00	54.445,09	54.325,90	119,19	(571 - 579)
18.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	584.057,29	64.318,23	648.375,52	477.503,70	170.871,82	56
19.	= Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	5.710.249,98	235.914,13	5.946.164,11	5.292.581,77	653.582,34	
20.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-217.799,95	-235.914,13	-453.714,08	97.598,30	-551.312,38	
25.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	-217.799,95	-235.914,13	-453.714,08	97.598,30	-551.312,38	

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung 2021

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Seite : 6
Datum: 04.09.2023
Uhrzeit: 13:33:59

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung
		in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
		1	2	3	4	5	
26.	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	----	----	----	1.523.042,48	----	
27.	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)	----	----	----	1.620.640,78	----	

*** Ende der Liste "Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung" ***

III FINANZRECHNUNG

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Kontonummer
			1	2	3	4	5	6	7	
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	3.404.044,57	0,00	3.404.044,57	3.459.362,67	-55.318,10	3.361.357,85	10.997,40	61
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.275,46	0,00	62
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	147.515,46	0,00	147.515,46	149.960,01	-2.444,55	102.001,53	0,00	63
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	29.200,00	0,00	29.200,00	29.841,73	-641,73	30.848,95	0,00	641,648
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.706.290,00	0,00	1.706.290,00	1.623.680,18	82.609,82	1.606.350,75	0,00	642,647,648
7.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	600,00	0,00	600,00	679,38	-79,38	330,36	0,00	67
8.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	18.900,00	0,00	18.900,00	18.776,45	123,55	12.500,30	0,00	651,66
9.	=	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	5.306.550,03	0,00	5.306.550,03	5.282.300,42	24.249,61	5.119.665,20	10.997,40	
10.	-	Personalauszahlungen	3.727.982,63	0,00	3.727.982,63	3.537.706,68	190.275,95	3.586.999,01	0,00	70
11.	-	Versorgungsauszahlungen	34.205,30	0,00	34.205,30	12.812,44	21.392,86	192,52	0,00	71
12.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	982.159,67	171.595,90	1.153.755,57	908.439,92	245.315,65	937.380,96	199.094,33	72
13.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.500,00	0,00	1.500,00	1.492,57	7,43	2.248,76	0,00	74
15.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	60.645,09	0,00	60.645,09	60.523,23	121,86	36.360,41	0,00	77
16.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	584.057,29	64.318,23	648.375,52	472.862,88	175.512,64	476.319,63	89.130,68	76
17.	=	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	5.390.549,98	235.914,13	5.626.464,11	4.993.837,72	632.626,39	5.039.501,29	288.225,01	
18.	=	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-83.999,95	-235.914,13	-319.914,08	288.462,70	-608.376,78	80.163,91	-277.227,61	
19.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.915.000,00	4.250.430,36	6.165.430,36	681.905,93	5.483.524,43	225.322,78	5.513.021,67	681,683
21.	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	2.050,00	-2.050,00	0,00	0,00	684-686
24.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	1.915.000,00	4.250.430,36	6.165.430,36	683.955,93	5.481.474,43	225.322,78	5.513.021,67	
25.	-	Auszahlungen für Anlagevermögen	2.087.701,15	4.318.072,38	6.405.773,53	586.583,17	5.819.190,36	266.431,93	5.584.774,36	781,784-786
28.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	2.087.701,15	4.318.072,38	6.405.773,53	586.583,17	5.819.190,36	266.431,93	5.584.774,36	
29.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-172.701,15	-67.642,02	-240.343,17	97.372,76	-337.715,93	-41.109,15	-71.752,69	
30.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)	-256.701,10	-303.556,15	-560.257,25	385.835,46	-946.092,71	39.054,76	-348.980,30	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Kontonummer
			1	2	3	4	5	6	7	
32.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	73.300,00	0,00	73.300,00	73.270,44	29,56	72.747,85	0,00	791 + 792
34.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummern 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	-73.300,00	0,00	-73.300,00	-73.270,44	-29,56	-72.747,85	0,00	
35.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00	0,00	0,00	-67.393,68	67.393,68	58.556,96	0,00	699 ./. 799
36.	=	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 30, 34 und 35)	-330.001,10	-303.556,15	-633.557,25	245.171,34	-878.728,59	24.863,87	-348.980,30	
37.		Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	-157.299,95	-235.914,13	-393.214,08	215.192,26	-608.406,34	7.416,06	-277.227,61	
38.		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Vorjahres	-----	-----	2.514.185,37	2.808.946,04	-----	-----	-----	
39.		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)	-----	-----	2.120.971,29	3.024.138,30	-----	-----	-----	

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***

IV TEILRECHNUNGEN

IV a. Teilergebnisrechnung

IV b. Teilfinanzrechnung

IV c. Zugeordnete Produkte

IV d. Produktrechnung

Teilergebnisrechnung 2021

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Seite : 11

Datum: 04.09.2023

Uhrzeit: 13:41:30

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	149,88	-149,88	12,49	137,39	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	790,41	109,59	891,02	-100,61	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		720.100,00	0,00	1.190,00	0,00	0,00	721.290,00	0,00	721.290,00	699.112,92	22.177,08	658.631,56	40.481,36	0,00
9	+ Sonstige Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.049,00	-2.049,00	0,00	2.049,00	0,00
10.	= Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)		721.000,00	0,00	1.190,00	0,00	0,00	722.190,00	0,00	722.190,00	702.102,21	20.087,79	659.535,07	42.567,14	0,00
11.	- Personalaufwendungen		1.972.200,00	0,00	-23.468,81	0,00	-1.419,62	1.947.311,57	0,00	1.947.311,57	1.850.405,32	96.906,25	1.933.819,25	-83.413,93	0,00
12.	- Versorgungsaufwendungen		50.000,00	0,00	0,00	0,00	-15.794,70	34.205,30	0,00	34.205,30	4.034,11	30.171,19	6.252,57	-2.218,46	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		138.700,00	0,00	1.190,00	0,00	23.999,68	163.889,68	0,00	163.889,68	144.039,74	19.849,94	169.867,61	-25.827,87	15.395,27
14.	- Abschreibungen		51.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.100,00	0,00	51.100,00	57.554,72	-6.454,72	52.219,12	5.335,60	0,00
15.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	1.492,57	7,43	2.248,76	-756,19	0,00
18.	- Sonstige Aufwendungen		377.800,00	0,00	23.108,11	0,00	-7.239,92	393.668,19	31.189,64	424.857,83	368.514,10	56.343,73	310.651,40	57.862,70	59.606,54
19.	= Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)		2.591.300,00	0,00	829,30	0,00	-454,56	2.591.674,74	31.189,64	2.622.864,38	2.426.040,56	196.823,82	2.475.058,71	-49.018,15	75.001,81
20.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)		-1.870.300,00	0,00	360,70	0,00	454,56	-1.869.484,74	-31.189,64	-1.900.674,38	-1.723.938,35	-176.736,03	-1.815.523,64	91.585,29	-75.001,81
23.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)		-1.870.300,00	0,00	360,70	0,00	454,56	-1.869.484,74	-31.189,64	-1.900.674,38	-1.723.938,35	-176.736,03	-1.815.523,64	91.585,29	-75.001,81

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Teilergebnisrechnung 2021

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Seite : 13

Datum: 04.09.2023

Uhrzeit: 13:41:30

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		201.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	201.400,00	0,00	201.400,00	153.217,96	48.182,04	196.204,30	-42.986,34	10.997,40
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		114.900,00	0,00	21.715,46	0,00	0,00	136.615,46	0,00	136.615,46	136.870,31	-254,85	99.283,06	37.587,25	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		24.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.400,00	0,00	24.400,00	24.104,28	295,72	27.150,10	-3.045,82	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		983.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	983.800,00	0,00	983.800,00	946.990,96	36.809,04	934.743,33	12.247,63	0,00
9.	+ Sonstige Erträge		13.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00	0,00	13.000,00	13.643,92	-643,92	6.570,68	7.073,24	0,00
10.	= Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)		1.337.500,00	0,00	21.715,46	0,00	0,00	1.359.215,46	0,00	1.359.215,46	1.274.827,43	84.388,03	1.263.951,47	10.875,96	10.997,40
11.	- Personalaufwendungen		879.500,00	0,00	0,00	0,00	-1.243,15	878.256,85	0,00	878.256,85	826.414,57	51.842,28	805.787,07	20.627,50	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		680.000,00	0,00	24.614,31	0,00	2.689,93	707.304,24	32.644,71	739.948,95	674.384,20	65.564,75	579.776,69	94.607,51	64.061,24
14.	- Abschreibungen		267.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	267.500,00	0,00	267.500,00	210.467,19	57.032,81	359.599,73	-149.132,54	0,00
17.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	6.446,95	53,05	6.969,60	-522,65	0,00
18.	- Sonstige Aufwendungen		158.200,00	0,00	4.815,63	0,00	-1.119,83	161.895,80	33.128,59	195.024,39	132.213,78	62.810,61	167.280,63	-35.066,85	29.524,14
19.	= Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)		1.991.700,00	0,00	29.429,94	0,00	326,95	2.021.456,89	65.773,30	2.087.230,19	1.849.926,69	237.303,50	1.919.413,72	-69.487,03	93.585,38
20.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)		-654.200,00	0,00	-7.714,48	0,00	-326,95	-662.241,43	-65.773,30	-728.014,73	-575.099,26	-152.915,47	-655.462,25	80.362,99	-82.587,98
23.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)		-654.200,00	0,00	-7.714,48	0,00	-326,95	-662.241,43	-65.773,30	-728.014,73	-575.099,26	-152.915,47	-655.462,25	80.362,99	-82.587,98

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Teilergebnisrechnung 2021

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Seite : 15

Datum: 04.09.2023

Uhrzeit: 13:41:30

Teilhaushalt

3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		15.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.400,00	0,00	15.400,00	15.453,47	-53,47	15.453,47	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	8.940,00	1.060,00	7.846,00	1.094,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		4.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.800,00	0,00	4.800,00	4.042,45	757,55	4.244,55	-202,10	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	0,00
10.	= Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)		31.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	31.400,00	0,00	31.400,00	29.635,92	1.764,08	28.744,02	891,90	0,00
11.	- Personalaufwendungen		881.800,00	0,00	-31.817,50	0,00	131,71	850.114,21	0,00	850.114,21	804.564,34	45.549,87	867.737,08	-63.172,74	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		103.700,00	0,00	7.262,05	0,00	3,70	110.965,75	138.951,19	249.916,94	125.469,65	124.447,29	223.752,04	-98.282,39	119.637,82
14.	- Abschreibungen		53.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	53.400,00	0,00	53.400,00	54.515,40	-1.115,40	54.515,40	0,00	0,00
18.	- Sonstige Aufwendungen		19.500,00	0,00	0,00	0,00	-6,70	19.493,30	0,00	19.493,30	-32.535,30	52.028,60	13.407,96	-45.943,26	0,00
19.	= Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)		1.058.400,00	0,00	-24.555,45	0,00	128,71	1.033.973,26	138.951,19	1.172.924,45	952.014,09	220.910,36	1.159.412,48	-207.398,39	119.637,82
20.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)		-1.027.000,00	0,00	24.555,45	0,00	-128,71	-1.002.573,26	-138.951,19	-1.141.524,45	-922.378,17	-219.146,28	-1.130.668,46	208.290,29	-119.637,82
23.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)		-1.027.000,00	0,00	24.555,45	0,00	-128,71	-1.002.573,26	-138.951,19	-1.141.524,45	-922.378,17	-219.146,28	-1.130.668,46	208.290,29	-119.637,82

Teilhaushalt

3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		3.371.000,00	0,00	2.144,57	0,00	0,00	3.373.144,57	0,00	3.373.144,57	3.374.499,89	-1.355,32	3.335.759,74	38.740,15	0,00
8.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	755,75	-155,75	521,12	234,63	0,00
9	+ Sonstige Erträge		5.000,00	0,00	900,00	0,00	0,00	5.900,00	0,00	5.900,00	8.358,87	-2.458,87	7.398,68	960,19	0,00
10.	= Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)		3.376.600,00	0,00	3.044,57	0,00	0,00	3.379.644,57	0,00	3.379.644,57	3.383.614,51	-3.969,94	3.343.679,54	39.934,97	0,00
14.	- Abschreibungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.236,62	-1.236,62	957,71	278,91	0,00
17.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		36.000,00	0,00	18.145,09	0,00	0,00	54.145,09	0,00	54.145,09	54.052,69	92,40	29.367,28	24.685,41	0,00
18.	- Sonstige Aufwendungen		9.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.000,00	0,00	9.000,00	9.311,12	-311,12	8.246,68	1.064,44	0,00
19.	= Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)		45.000,00	0,00	18.145,09	0,00	0,00	63.145,09	0,00	63.145,09	64.600,43	-1.455,34	38.571,67	26.028,76	0,00
20.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)		3.331.600,00	0,00	-15.100,52	0,00	0,00	3.316.499,48	0,00	3.316.499,48	3.319.014,08	-2.514,60	3.305.107,87	13.906,21	0,00
23.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)		3.331.600,00	0,00	-15.100,52	0,00	0,00	3.316.499,48	0,00	3.316.499,48	3.319.014,08	-2.514,60	3.305.107,87	13.906,21	0,00

*** Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" ***

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	790,41	109,59	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		720.100,00	0,00	1.190,00	0,00	0,00	721.290,00	0,00	721.290,00	693.195,98	28.094,02	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		721.000,00	0,00	1.190,00	0,00	0,00	722.190,00	0,00	722.190,00	693.986,39	28.203,61	0,00
11.	- Personalauszahlungen		2.024.500,00	0,00	-23.468,81	0,00	-1.419,62	1.999.611,57	0,00	1.999.611,57	1.906.727,77	92.883,80	0,00
12.	- Versorgungsauszahlungen		50.000,00	0,00	0,00	0,00	-15.794,70	34.205,30	0,00	34.205,30	12.812,44	21.392,86	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		138.700,00	0,00	1.190,00	0,00	23.999,68	163.889,68	0,00	163.889,68	141.833,45	22.056,23	15.395,27
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	1.492,57	7,43	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		377.800,00	0,00	23.108,11	0,00	-7.239,92	393.668,19	31.189,64	424.857,83	331.274,88	93.582,95	59.606,54
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		2.592.500,00	0,00	829,30	0,00	-454,56	2.592.874,74	31.189,64	2.624.064,38	2.394.141,11	229.923,27	75.001,81
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-1.871.500,00	0,00	360,70	0,00	454,56	-1.870.684,74	-31.189,64	-1.901.874,38	-1.700.154,72	-201.719,66	-75.001,81
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-1.871.500,00	0,00	360,70	0,00	454,56	-1.870.684,74	-31.189,64	-1.901.874,38	-1.700.154,72	-201.719,66	-75.001,81
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-1.871.500,00	0,00	360,70	0,00	454,56	-1.870.684,74	-31.189,64	-1.901.874,38	-1.700.154,72	-201.719,66	-75.001,81
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.050,00	-2.050,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.050,00	-2.050,00	0,00
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		55.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.100,00	14.270,00	69.370,00	40.988,76	28.381,24	9.351,27
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		78.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	78.000,00	8.105,58	86.105,58	38.884,32	47.221,26	17.134,98
34.	- Auszahlungen für Finanzanlagen		25.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.200,00	0,00	25.200,00	0,00	25.200,00	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		158.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	158.300,00	22.375,58	180.675,58	79.873,08	100.802,50	26.486,25
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-158.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-158.300,00	-22.375,58	-180.675,58	-77.823,08	-102.852,50	-26.486,25
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		-2.029.800,00	0,00	360,70	0,00	454,56	-2.028.984,74	-53.565,22	-2.082.549,96	-1.777.977,80	-304.572,16	-101.488,06

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		30.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.900,00	0,00	30.900,00	84.862,78	-53.962,78	10.997,40
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		114.900,00	0,00	21.715,46	0,00	0,00	136.615,46	0,00	136.615,46	140.345,60	-3.730,14	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		24.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.400,00	0,00	24.400,00	25.649,28	-1.249,28	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		983.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	983.800,00	0,00	983.800,00	929.284,20	54.515,80	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		13.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00	0,00	13.000,00	11.956,02	1.043,98	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		1.167.000,00	0,00	21.715,46	0,00	0,00	1.188.715,46	0,00	1.188.715,46	1.192.097,88	-3.382,42	10.997,40
11.	- Personalauszahlungen		879.500,00	0,00	0,00	0,00	-1.243,15	878.256,85	0,00	878.256,85	826.414,57	51.842,28	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		680.000,00	0,00	24.614,31	0,00	2.689,93	707.304,24	32.644,71	739.948,95	640.661,09	99.287,86	64.061,24
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	6.470,54	29,46	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		158.200,00	0,00	4.815,63	0,00	-1.119,83	161.895,80	33.128,59	195.024,39	165.030,90	29.993,49	29.524,14
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		1.724.200,00	0,00	29.429,94	0,00	326,95	1.753.956,89	65.773,30	1.819.730,19	1.638.577,10	181.153,09	93.585,38
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-557.200,00	0,00	-7.714,48	0,00	-326,95	-565.241,43	-65.773,30	-631.014,73	-446.479,22	-184.535,51	-82.587,98
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-557.200,00	0,00	-7.714,48	0,00	-326,95	-565.241,43	-65.773,30	-631.014,73	-446.479,22	-184.535,51	-82.587,98
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-557.200,00	0,00	-7.714,48	0,00	-326,95	-565.241,43	-65.773,30	-631.014,73	-446.479,22	-184.535,51	-82.587,98
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		195.000,00	1.620.000,00	100.000,00	0,00	0,00	1.915.000,00	4.250.430,36	6.165.430,36	681.905,93	5.483.524,43	5.513.021,67
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		195.000,00	1.620.000,00	100.000,00	0,00	0,00	1.915.000,00	4.250.430,36	6.165.430,36	681.905,93	5.483.524,43	5.513.021,67
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		207.300,00	1.620.000,00	102.101,15	0,00	0,00	1.929.401,15	4.295.696,80	6.225.097,95	506.710,09	5.718.387,86	5.558.288,11
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		207.300,00	1.620.000,00	102.101,15	0,00	0,00	1.929.401,15	4.295.696,80	6.225.097,95	506.710,09	5.718.387,86	5.558.288,11
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-12.300,00	0,00	-2.101,15	0,00	0,00	-14.401,15	-45.266,44	-59.667,59	175.195,84	-234.863,43	-45.266,44
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		-569.500,00	0,00	-9.815,63	0,00	-326,95	-579.642,58	-111.039,74	-690.682,32	-271.283,38	-419.398,94	-127.854,42

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Teilhaushalt

3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	8.824,00	1.176,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		4.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.800,00	0,00	4.800,00	4.192,45	607,55	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	1.200,00	0,00	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		16.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.000,00	0,00	16.000,00	14.216,45	1.783,55	0,00
11.	- Personalauszahlungen		881.800,00	0,00	-31.817,50	0,00	131,71	850.114,21	0,00	850.114,21	804.564,34	45.549,87	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		103.700,00	0,00	7.262,05	0,00	3,70	110.965,75	138.951,19	249.916,94	125.945,38	123.971,56	119.637,82
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		19.500,00	0,00	0,00	0,00	-6,70	19.493,30	0,00	19.493,30	-32.535,30	52.028,60	0,00
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		1.005.000,00	0,00	-24.555,45	0,00	128,71	980.573,26	138.951,19	1.119.524,45	897.974,42	221.550,03	119.637,82
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-989.000,00	0,00	24.555,45	0,00	-128,71	-964.573,26	-138.951,19	-1.103.524,45	-883.757,97	-219.766,48	-119.637,82
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-989.000,00	0,00	24.555,45	0,00	-128,71	-964.573,26	-138.951,19	-1.103.524,45	-883.757,97	-219.766,48	-119.637,82
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-989.000,00	0,00	24.555,45	0,00	-128,71	-964.573,26	-138.951,19	-1.103.524,45	-883.757,97	-219.766,48	-119.637,82
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		-989.000,00	0,00	24.555,45	0,00	-128,71	-964.573,26	-138.951,19	-1.103.524,45	-883.757,97	-219.766,48	-119.637,82

Teilhaushalt

4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		3.371.000,00	0,00	2.144,57	0,00	0,00	3.373.144,57	0,00	3.373.144,57	3.374.499,89	-1.355,32	0,00
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	679,38	-79,38	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		5.000,00	0,00	900,00	0,00	0,00	5.900,00	0,00	5.900,00	6.820,43	-920,43	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		3.376.600,00	0,00	3.044,57	0,00	0,00	3.379.644,57	0,00	3.379.644,57	3.381.999,70	-2.355,13	0,00
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		36.000,00	0,00	18.145,09	0,00	0,00	54.145,09	0,00	54.145,09	54.052,69	92,40	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		9.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.000,00	0,00	9.000,00	9.092,40	-92,40	0,00
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		45.000,00	0,00	18.145,09	0,00	0,00	63.145,09	0,00	63.145,09	63.145,09	0,00	0,00
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		3.331.600,00	0,00	-15.100,52	0,00	0,00	3.316.499,48	0,00	3.316.499,48	3.318.854,61	-2.355,13	0,00
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		3.331.600,00	0,00	-15.100,52	0,00	0,00	3.316.499,48	0,00	3.316.499,48	3.318.854,61	-2.355,13	0,00
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		3.331.600,00	0,00	-15.100,52	0,00	0,00	3.316.499,48	0,00	3.316.499,48	3.318.854,61	-2.355,13	0,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		3.331.600,00	0,00	-15.100,52	0,00	0,00	3.316.499,48	0,00	3.316.499,48	3.318.854,61	-2.355,13	0,00

*** Ende der Liste "Teilfinanzrechnung" ***

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		1	11403	11101	11104	11200	11405
			Bauhof	Verwaltungsleitung	Gremien	Personal	Sonstige zentrale Dienste
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	149,88	0,00	0,00	0,00	0,00	149,88
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	790,41	0,00	0,00	0,00	0,00	687,41
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	699.112,92	647.709,39	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	2.049,00	2.049,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	702.102,21	649.758,39	0,00	0,00	0,00	837,29
11.	- Personalaufwendungen	1.850.405,32	512.756,97	119.936,49	144.008,40	121.967,29	210.342,48
12.	- Versorgungsaufwendungen	4.034,11	0,00	4.034,11	0,00	0,00	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	144.039,74	89.496,62	0,00	0,00	25.957,29	28.585,83
14.	- Abschreibungen	57.554,72	34.735,91	0,00	0,00	0,00	22.818,81
15.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.492,57	0,00	0,00	0,00	0,00	1.492,57
18.	- Sonstige Aufwendungen	368.514,10	14.522,46	9.583,37	3.193,88	48.837,50	269.467,42
19.	= Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.426.040,56	651.511,96	133.553,97	147.202,28	196.762,08	532.707,11
20.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-1.723.938,35	-1.753,57	-133.553,97	-147.202,28	-196.762,08	-531.869,82
23.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-1.723.938,35	-1.753,57	-133.553,97	-147.202,28	-196.762,08	-531.869,82

Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung 2021

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Seite : 25

Datum: 04.09.2023

Uhrzeit: 13:48:38

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)				
		11600	12100				
		Finanzen	Wahlen				
		in €	in €				
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	103,00	0,00				
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.950,35	26.453,18				
10.	= Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	25.053,35	26.453,18				
11.	- Personalaufwendungen	713.568,64	27.825,05				
18.	- Sonstige Aufwendungen	66,77	22.842,70				
19.	= Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	713.635,41	50.667,75				
20.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-688.582,06	-24.214,57				
23.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-688.582,06	-24.214,57				

Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung 2021

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Seite : 26

Datum: 04.09.2023

Uhrzeit: 13:48:38

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		2	12200	12300	12600	21100	21500
			Ordnungsangelegenheiten	Verkehrsangelegenheiten	Brandschutz	Regenbogenkinder Grundschule Kritzmow	Warnowschule Papendorf
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	153.217,96	0,00	0,00	0,00	73.241,05	79.976,91
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	136.870,31	134.218,31	0,00	0,00	2.652,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.104,28	0,00	0,00	0,00	652,50	23.451,78
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	946.990,96	0,00	0,00	0,00	229.661,14	717.262,35
9	+ Sonstige Erträge	13.643,92	11.000,52	0,00	0,00	993,40	1.650,00
10.	= Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.274.827,43	145.218,83	0,00	0,00	307.200,09	822.341,04
11.	- Personalaufwendungen	826.414,57	292.307,41	99.903,99	31.432,64	77.252,10	165.907,04
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	674.384,20	132.258,07	0,00	154,56	163.027,73	378.909,87
14.	- Abschreibungen	210.467,19	301,95	0,00	1.591,60	76.576,48	131.997,16
17.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	6.446,95	0,00	0,00	0,00	0,00	6.446,95
18.	- Sonstige Aufwendungen	132.213,78	12.401,09	0,00	22.399,35	1.757,61	89.651,82
19.	= Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	1.849.926,69	437.268,52	99.903,99	55.578,15	318.613,92	772.912,84
20.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-575.099,26	-292.049,69	-99.903,99	-55.578,15	-11.413,83	49.428,20
23.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-575.099,26	-292.049,69	-99.903,99	-55.578,15	-11.413,83	49.428,20

Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung 2021

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Seite : 27

Datum: 04.09.2023

Uhrzeit: 13:48:38

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		21800	28100	35100	36200	36500	55300
		Gesamtschulen	Heimat- und Kulturpflege	Wohngeld	Jugendarbeit	Allgemeine Kitaverwaltung	Friedhofs- und Bestattungswesen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	67,47
10.	= Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	67,47
11.	- Personalaufwendungen	57.934,84	10.874,73	49.877,30	6.786,83	34.137,69	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33,97
18.	- Sonstige Aufwendungen	0,00	0,00	6.003,91	0,00	0,00	0,00
19.	= Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	57.934,84	10.874,73	55.881,21	6.786,83	34.137,69	33,97
20.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-57.934,84	-10.874,73	-55.881,21	-6.786,83	-34.137,69	33,50
23.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-57.934,84	-10.874,73	-55.881,21	-6.786,83	-34.137,69	33,50

Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung 2021

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Seite : 28

Datum: 04.09.2023

Uhrzeit: 13:48:38

Teilhaushalt

3 Gemeindeentwicklung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		3	11402	11401	36602	51100	54100
			Gebäudemanagement	Liegenschaften	Spielplätze	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	Gemeindestraßen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	15.453,47	15.453,47	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.940,00	0,00	8.940,00	0,00	0,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.042,45	4.042,45	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.200,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	29.635,92	20.695,92	8.940,00	0,00	0,00	0,00
11.	- Personalaufwendungen	804.564,34	130.201,01	237.190,30	9.094,07	168.701,69	200.450,88
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	125.469,65	125.005,07	0,00	0,00	0,00	464,58
14.	- Abschreibungen	54.515,40	54.515,40	0,00	0,00	0,00	0,00
18.	- Sonstige Aufwendungen	-32.535,30	3.392,31	-44.476,90	0,00	0,00	8.549,29
19.	= Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	952.014,09	313.113,79	192.713,40	9.094,07	168.701,69	209.464,75
20.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-922.378,17	-292.417,87	-183.773,40	-9.094,07	-168.701,69	-209.464,75
23.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-922.378,17	-292.417,87	-183.773,40	-9.094,07	-168.701,69	-209.464,75

Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung 2021

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Seite : 29

Datum: 04.09.2023

Uhrzeit: 13:48:38

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)					
		55100					
		Öffentliches Grün					
		in €					
11.	- Personalaufwendungen	58.926,39					
19.	= Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	58.926,39					
20.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-58.926,39					
23.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-58.926,39					

Teilhaushalt

4 Zentrale Finanzdienstleistungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)			
		4	61100	61200			
			Allgemeine Zuweisungen, erhaltene allgemeine Umlagen	Sonst. allg. Finanzwirtschaft			
		in €	in €	in €			
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	3.374.499,89	3.374.499,89	0,00			
8.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	755,75	0,00	755,75			
9	+ Sonstige Erträge	8.358,87	0,00	8.358,87			
10.	= Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.383.614,51	3.374.499,89	9.114,62			
14.	- Abschreibungen	1.236,62	0,00	1.236,62			
17.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	54.052,69	0,00	54.052,69			
18.	- Sonstige Aufwendungen	9.311,12	0,00	9.311,12			
19.	= Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	64.600,43	0,00	64.600,43			
20.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	3.319.014,08	3.374.499,89	-55.485,81			
23.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	3.319.014,08	3.374.499,89	-55.485,81			

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung" ***

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		1	11403	11101	11104	11200	11405
		Bauhof	Verwaltungsleitung	Gremien	Personal	Sonstige zentrale Dienste	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	790,41	0,00	0,00	0,00	0,00	687,41
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	693.195,98	647.709,39	0,00	0,00	412,50	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	693.986,39	647.709,39	0,00	0,00	412,50	687,41
11.	- Personalauszahlungen	1.906.727,77	512.756,97	115.459,88	144.008,40	182.766,35	210.342,48
12.	- Versorgungsauszahlungen	12.812,44	0,00	12.812,44	0,00	0,00	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	141.833,45	87.224,83	0,00	0,00	25.957,29	28.651,33
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.492,57	0,00	0,00	0,00	0,00	1.492,57
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	331.274,88	14.539,89	8.255,74	3.193,88	48.203,89	234.172,01
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	2.394.141,11	614.521,69	136.528,06	147.202,28	256.927,53	474.658,39
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-1.700.154,72	33.187,70	-136.528,06	-147.202,28	-256.515,03	-473.970,98
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-1.700.154,72	33.187,70	-136.528,06	-147.202,28	-256.515,03	-473.970,98
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-1.700.154,72	33.187,70	-136.528,06	-147.202,28	-256.515,03	-473.970,98
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	2.050,00	2.050,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	2.050,00	2.050,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32.	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	40.988,76	0,00	0,00	0,00	0,00	40.988,76
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	38.884,32	25.775,40	0,00	0,00	0,00	13.108,92
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	79.873,08	25.775,40	0,00	0,00	0,00	54.097,68
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-77.823,08	-23.725,40	0,00	0,00	0,00	-54.097,68
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-1.777.977,80	9.462,30	-136.528,06	-147.202,28	-256.515,03	-528.068,66

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)				
		11600	12100				
		Finanzen	Wahlen				
		in €	in €				
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	103,00	0,00				
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.950,35	20.123,74				
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	25.053,35	20.123,74				
11.	- Personalauszahlungen	713.568,64	27.825,05				
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	66,77	22.842,70				
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	713.635,41	50.667,75				
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-688.582,06	-30.544,01				
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-688.582,06	-30.544,01				
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-688.582,06	-30.544,01				
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-688.582,06	-30.544,01				

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		2	12200	12300	12600	21100	21500
			Ordnungsangelegenheiten	Verkehrsangelegenheiten	Brandschutz	Regenbogenkinder Grundschule Kritzmow	Warnowschule Papendorf
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	84.862,78	0,00	0,00	0,00	15.451,20	69.411,58
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	140.345,60	134.446,60	0,00	0,00	5.899,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.649,28	0,00	0,00	0,00	2.197,50	23.451,78
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	929.284,20	0,00	0,00	0,00	208.675,19	719.881,54
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	11.956,02	10.306,02	0,00	0,00	0,00	1.650,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.192.097,88	144.752,62	0,00	0,00	232.222,89	814.394,90
11.	- Personalauszahlungen	826.414,57	292.307,41	99.903,99	31.432,64	77.252,10	165.907,04
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	640.661,09	127.789,53	0,00	154,56	129.479,85	383.203,18
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	6.470,54	0,00	0,00	0,00	0,00	6.470,54
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	165.030,90	10.077,03	0,00	21.863,03	16.662,01	110.221,39
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.638.577,10	430.173,97	99.903,99	53.450,23	223.393,96	665.802,15
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-446.479,22	-285.421,35	-99.903,99	-53.450,23	8.828,93	148.592,75
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-446.479,22	-285.421,35	-99.903,99	-53.450,23	8.828,93	148.592,75
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-446.479,22	-285.421,35	-99.903,99	-53.450,23	8.828,93	148.592,75
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	681.905,93	0,00	0,00	0,00	147.173,76	534.732,17
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	681.905,93	0,00	0,00	0,00	147.173,76	534.732,17
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	506.710,09	0,00	0,00	0,00	104.061,44	402.648,65
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	506.710,09	0,00	0,00	0,00	104.061,44	402.648,65
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	175.195,84	0,00	0,00	0,00	43.112,32	132.083,52
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-271.283,38	-285.421,35	-99.903,99	-53.450,23	51.941,25	280.676,27

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		21800	28100	35100	36100	36200	36500
		Gesamtschulen	Heimat- und Kulturpflege	Wohngeld	Allgemeine Kitaverwaltung	Jugendarbeit	Allgemeine Kitaverwaltung
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	660,00	0,00	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	0,00	0,00	660,00	0,00	0,00
11.	- Personalauszahlungen	57.934,84	10.874,73	49.877,30	0,00	6.786,83	34.137,69
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0,00	6.207,44	0,00	0,00	0,00
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	57.934,84	10.874,73	56.084,74	0,00	6.786,83	34.137,69
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-57.934,84	-10.874,73	-56.084,74	660,00	-6.786,83	-34.137,69
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-57.934,84	-10.874,73	-56.084,74	660,00	-6.786,83	-34.137,69
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-57.934,84	-10.874,73	-56.084,74	660,00	-6.786,83	-34.137,69
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-57.934,84	-10.874,73	-56.084,74	660,00	-6.786,83	-34.137,69

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)					
		55300					
		Friedhofs- und Bestattungswesen					
		in €					
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67,47					
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	67,47					
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	33,97					
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	33,97					
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	33,50					
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	33,50					
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	33,50					
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	33,50					

Teilhaushalt

3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		3	11402	11401	36602	51100	54100
			Gebäudemanagement	Liegenschaften	Spielplätze	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	Gemeindestraßen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
3.	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.824,00	0,00	8.824,00	0,00	0,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.192,45	4.192,45	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.200,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	14.216,45	5.392,45	8.824,00	0,00	0,00	0,00
11.	- Personalauszahlungen	804.564,34	130.201,01	237.190,30	9.094,07	168.701,69	200.450,88
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	125.945,38	125.945,38	0,00	0,00	0,00	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	-32.535,30	3.392,31	-44.476,90	0,00	0,00	8.549,29
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	897.974,42	259.538,70	192.713,40	9.094,07	168.701,69	209.000,17
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-883.757,97	-254.146,25	-183.889,40	-9.094,07	-168.701,69	-209.000,17
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-883.757,97	-254.146,25	-183.889,40	-9.094,07	-168.701,69	-209.000,17
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-883.757,97	-254.146,25	-183.889,40	-9.094,07	-168.701,69	-209.000,17
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-883.757,97	-254.146,25	-183.889,40	-9.094,07	-168.701,69	-209.000,17

Teilhaushalt

3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)					
		55100					
		Öffentliches Grün					
		in €					
11.	- Personalauszahlungen	58.926,39					
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	58.926,39					
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-58.926,39					
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-58.926,39					
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-58.926,39					
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-58.926,39					

Teilhaushalt

4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)			
		4	61100	61200			
			Allgemeine Zuweisungen, erhaltene allgemeine Umlagen	Sonst. allg. Finanzwirtschaft			
		in €	in €	in €			
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	3.374.499,89	3.374.499,89	0,00			
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	679,38	0,00	679,38			
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	6.820,43	0,00	6.820,43			
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.381.999,70	3.374.499,89	7.499,81			
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	54.052,69	0,00	54.052,69			
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	9.092,40	0,00	9.092,40			
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	63.145,09	0,00	63.145,09			
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	3.318.854,61	3.374.499,89	-55.645,28			
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	3.318.854,61	3.374.499,89	-55.645,28			
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	3.318.854,61	3.374.499,89	-55.645,28			
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	3.318.854,61	3.374.499,89	-55.645,28			

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung" ***

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

Produkt	11403 Bauhof
Hauptproduktbereich	1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	114 Zentrale Dienste

Produktverantwortlicher / Frau Czerny-Christenson

Dienststelle

Produktbeschreibung

- Umlageberechnung für den Amtsbauhof
- Unterhaltung Straßen, Wege und Plätze
- Grünflächenpflege
- Winterdienst
- Abfallentsorgung
- Fahrzeugunterhaltung
- Personal des Amtsbauhofes

Auftragsgrundlage Beschlüsse der Gemeindevertretung, Aufträge durch den Bürgermeister und aus den Geschäftsbereichen

Art der Aufgabe

- Freiwillige Aufgabe
- Pflichtaufgabe

Produktart

- Wesentliches Produkt
- Internes Produkt

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	679.100,00	639.100,00	40.000,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis Haushaltsjahr	647.709,39	614.521,69	33.187,70	0,00	0,00	0,00
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	-31.390,61	-24.578,31	-6.812,30	0,00	0,00	0,00

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Produkt	12200 Ordnungsangelegenheiten
Hauptproduktbereich	1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten

Produktverantwortlicher / Herr Blotenberg

Dienststelle

Produktbeschreibung Aufgaben des Einwohnermeldewesens
Bearbeitung von Gewerbeangelegenheiten
Fischereiangelegenheiten
Gewährleistung der allgemeinen Sicherheit und Ordnung

Auftragsgrundlage Landesmeldegesetz, Pass- und Personalausweisgesetz, SOG, Schornsteinfegergesetz, OWiG, BGB, Gewerbeordnung (GewO), Gaststättengesetz (GastG), GewKostVO

Art der Aufgabe Pflichtaufgabe

Produktart Wesentliches Produkt
Externes Produkt

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	123.900,00	434.900,00	-311.000,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis Haushaltsjahr	144.752,62	430.173,97	-285.421,35	0,00	0,00	0,00
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	20.852,62	-4.726,03	25.578,65	0,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Produkt	11402 Gebäudemanagement
Hauptproduktbereich	1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	114 Zentrale Dienste

Produktverantwortlicher / Herr Grell

Dienststelle

Produktbeschreibung Aufgaben der Unterhaltung, Bewirtschaftung, Instandhaltung und Instandsetzung des Amtsgebäudes

Auftragsgrundlage Beschlüsse des Amtsausschusses, Aufträge aus den Geschäftsbereichen

Art der Aufgabe Pflichtaufgabe

Produktart Wesentliches Produkt

Internes Produkt

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	6.000,00	248.600,00	-242.600,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis Haushaltsjahr	5.392,45	259.538,70	-254.146,25	0,00	0,00	0,00
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	-607,55	10.938,70	-11.546,25	0,00	0,00	0,00

Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Produkt	61100 Allgemeine Zuweisungen, erhaltene allgemeine Umlagen
Hauptproduktbereich	6 Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Produktverantwortlicher / Frau Simon

Dienststelle

Produktbeschreibung Nachweis allgemeiner Zuweisungen erhaltener und abgeführter Umlagen sowie etwaiger Ausgleichsleitungen in finanzieller Hinsicht
Zinserträge

Die Darstellung der hinter dem Produkt stehenden Personalgestellung erfolgt beim Produkt Finanzen 11600

Auftragsgrundlage Finanzausgleichsgesetz, KV, Haushaltssatzungen des Landkreises und des Amtes, BGB

Art der Aufgabe Pflichtaufgabe

Produktart Wesentliches Produkt
Externes Produkt

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	3.371.000,00	0,00	3.371.000,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis Haushaltsjahr	3.374.499,89	0,00	3.374.499,89	0,00	0,00	0,00
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	3.499,89	0,00	3.499,89	0,00	0,00	0,00

V BILANZ

Aktivseite

Bilanz zum 31.12.2021

Posten	Bezeichnung	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushalts- jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
		in €	in €	in €
1.	Anlagevermögen	14.174.610,69	14.579.036,04	404.425,35
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	4.082,92	33.352,25	29.269,33
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4.082,92	33.352,25	29.269,33
1.2	Sachanlagen	13.876.073,60	14.239.118,78	363.045,18
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	45.017,30	43.594,13	-1.423,17
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	12.656.535,44	12.462.222,84	-194.312,60
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	219.057,89	211.945,77	-7.112,12
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	164.857,54	311.066,58	146.209,04
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	152.302,16	129.716,02	-22.586,14
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	638.303,27	1.080.573,44	442.270,17
1.3	Finanzanlagen	294.454,17	306.565,01	12.110,84
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	1,00	1,00	0,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen des Kommunalen Versorgungsverbandes zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	294.453,17	306.564,01	12.110,84
2.	Umlaufvermögen	26.335.816,63	31.046.894,11	4.711.077,48
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	88.863,99	25.960,51	-62.903,48
2.2.1	Öffentliche-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	8.561,43	7.740,59	-820,84
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	57.571,17	21,60	-57.549,57
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	57.571,17	21,60	-57.549,57
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	22.731,39	18.198,32	-4.533,07
2.4	Liquide Mittel	26.246.952,64	31.020.933,60	4.773.980,96
3.	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	105,00	105,00
	Bilanzsumme	40.510.427,32	45.626.035,15	5.115.607,83

Passivseite

Bilanz zum 31.12.2021

Posten	Bezeichnung	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushalts- jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
		in €	in €	in €
1.	Eigenkapital	6.310.327,98	6.407.926,28	97.598,30
1.1	Kapitalrücklage	4.787.285,50	4.787.285,50	0,00
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage	4.787.285,50	4.787.285,50	0,00
1.3	Ergebnisvortrag	1.666.971,08	1.523.042,48	-143.928,60
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-143.928,60	97.598,30	241.526,90
2.	Sonderposten	8.229.345,89	8.750.221,89	520.876,00
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	8.229.345,89	8.750.221,89	520.876,00
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	7.559.990,13	7.609.098,72	49.108,59
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen	669.355,76	1.141.123,17	471.767,41
3.	Rückstellungen	800.621,17	752.088,37	-48.532,80
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	628.866,45	640.862,71	11.996,26
3.3	Sonstige Rückstellungen	171.754,72	111.225,66	-60.529,06
4.	Verbindlichkeiten	25.170.132,28	29.715.798,61	4.545.666,33
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	389.631,18	363.538,09	-26.093,09
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	389.631,18	363.538,09	-26.093,09
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.487,27	163.652,97	160.165,70
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	392,70	392,70
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	24.501.638,04	28.985.861,74	4.484.223,70
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	24.306.174,36	28.834.983,98	4.528.809,62
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	195.463,68	150.877,76	-44.585,92
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	275.375,79	202.353,11	-73.022,68
	Bilanzsumme	40.510.427,32	45.626.035,15	5.115.607,83

*** Ende der Liste "Bilanz" ***

VI ANHANG

Anhang zum Jahresabschluss 2021 Amt Warnow-West

A. Allgemeine Angaben

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 des Amtes Warnow-West wurde unter Beachtung der Kommunalverfassung M-V und der GemHVO-Doppik erstellt.

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

Vom Grundsatz der Einzelbewertung und von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechend der Dienstanweisung des Amtes Warnow-West wurde nicht abgewichen. Sie sind gegenüber der Eröffnungsbilanz unverändert.

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden in der Anlagenbuchhaltung als Nebenbuchhaltung zur Finanzbuchhaltung geführt. Das Sachanlagevermögen wurde für die Eröffnungsbilanz durch Inventur erfasst und mit den fortgeschriebenen Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Für alle vor 2008 angeschafften oder hergestellten Vermögensgegenstände wurden nach den Methoden der Verwaltungsvorschriften Ersatzwerte gebildet und fortgeschrieben. Die planmäßigen Abschreibungen wurden auf der Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen. Für Zu- und Abgänge wurden die Abschreibungen zeitanteilig berechnet. Sofern Abgänge zu verzeichnen waren, wurden diese mit den Restbuchwerten ausgebucht. Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelnen den Betrag von 1.000 EUR ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten, werden im Jahr der Anschaffung als Aufwand behandelt.

Die Finanzanlagen wurden zum Bilanzstichtag durch Buchinventur ermittelt.

Alle Aufwendungen und Erträge, die dem Haushaltsjahr zuzuordnen waren, wurden im Jahresabschluss unabhängig von der tatsächlichen Zahlung mit dem Nennbetrag der Forderungen oder Verbindlichkeiten berücksichtigt. Die Forderungen wurden durch eine Buchinventur nachgewiesen. Einzelwertberichtigungen wurden vorgenommen. Ausschlaggebend dafür waren das Alter, die Werthaltigkeit und zahlungsbeeinträchtigende Ereignisse, wie z.B. die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens.

Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt.

Die Sonderposten zum Anlagevermögen wurden mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen angesetzt. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände.

Korrekturen der Eröffnungsbilanz wurden gemäß § 60 Abs. 7 KV M-V und § 53 a GemHVO-Doppik mit der Kapitalrücklage verrechnet und in der jeweiligen Position erläutert.

B. Erläuterung der einzelnen Posten der Bilanz

AKTIVA

1. Anlagevermögen	<u>14.579.036,04 EUR</u>
	14.174.610,69 EUR

1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	<u>33.352,25 EUR</u>
	4.082,92 EUR

1.1.1. Gewerbliche Schutzrechte sowie Lizenzen	<u>33.352,25 EUR</u>
	4.082,92 EUR

Für den Erwerb von Software (ALLRIS, VOIS) waren insgesamt 32.752,76 EUR neu zu bilanzieren.

Das Softwareprogramm „MESO“ war aufgrund der Umstellung auf die Software „VOIS“ mit einem Restbuchwert von 1,00 EUR in den Abgang zu bringen.

Die planmäßigen Abschreibungen belaufen sich auf 3.482,43 EUR.

1.2. Sachanlagevermögen	<u>14.239.118,78 EUR</u>
	13.876.073,60 EUR

1.2.2. Sonst. unbebaute Grundstücke und grundstücksgl. Rechte	<u>43.594,13 EUR</u>
	45.017,30 EUR

Die planmäßigen Abschreibungen betragen 1.423,17 EUR.

1.2.3. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	<u>12.462.222,84 EUR</u>
	12.656.535,44 EUR

Auf dem Schulhof der Grundschule in Kritzmow wurden neue Außenanlagen (befestigte Wege) errichtet, die in Höhe von 31.888,45 EUR aus der Pos. 1.2.10 (Anlagen im Bau) zu aktivieren waren.

Die planmäßigen Abschreibungen der Gebäude und Außenanlagen belaufen sich auf 226.201,05 EUR.

1.2.5. Bauten auf fremden Grund und Boden	<u>211.945,77 EUR</u>
	219.057,89 EUR

Die planmäßigen Abschreibungen für Bauten auf fremden Grund und Boden (Bauhofzentrale) belaufen sich auf 7.112,12 EUR.

1.2.7. Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge

311.066,58 EUR

164.857,54 EUR

Der Bauhof hat einen Schredder inkl. Fahrgestell (Anhänger) erhalten. Hierfür waren Anschaffungskosten in Höhe von 25.775,40 EUR zu berücksichtigen.

Auf dem Schulhof der Grundschule in Kritzmow wurde ein multifunktionales Sportfeld sowie eine Sitz-Tisch-Kombinationen errichtet, die mit insgesamt 156.741,14 EUR zu bilanzieren waren.

Zudem waren nachträgliche Anschaffungskosten für die Telefonanlage im Amtsgebäude in Höhe von 86,28 EUR zu berücksichtigen.

Planmäßige Abschreibungen waren in Höhe von 36.393,78 EUR zu verzeichnen.

1.2.8. Betriebs- und Geschäftsausstattung

129.716,02 EUR

152.302,16 EUR

Betriebs- und Geschäftsausstattung wurde im Umfang von insgesamt 19.179,67 EUR neu erworben. Dabei handelt es sich um den Kauf eines Kartendruckers und eines Beamers für das Amtsgebäude (4.780,32 EUR), eines Farbdruckers für die Warnowschule Papendorf (1.198,20 EUR) sowie den Erwerb von drei interaktiven Tafelsystemen für die Grundschule in Kritzmow (13.201,15 EUR).

In der Grundschule Kritzmow erfolgte im Zusammenhang mit dem Erwerb der interaktiven Tafelsysteme die Demontage und Entsorgung von Whiteboards, die mit einem Restbuchwert von insgesamt 993,41 EUR in den Abgang zu bringen waren.

Für die Erweiterung des SAN-Storage-Systems mit zusätzlichem Speicher waren nachträgliche Anschaffungskosten in Höhe von 6.830,60 EUR zu berücksichtigen.

Aufgrund eines Einbruchdiebstahls in den Geräteschuppen der Warnowschule Papendorf war eine entwendete Motorsense mit einem Restbuchwert von 40,79 EUR in den Abgang zu bringen.

Zudem wurde eine Hackmaschine des Bauhofes zu einem Verkaufspreis von 2.050,00 EUR veräußert. Daraus resultiert ein Abgang des Restbuchwertes in Höhe von 1,00 EUR und ein Buchgewinn in Höhe von 2.049,00 EUR.

Die planmäßigen Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung betragen 47.561,21 EUR.

1.2.10. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

1.080.573,44 EUR
638.303,27 EUR

Unter dieser Position ist das noch nicht fertig gestellte, im Bau befindliche Vermögen sowie geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen darzustellen. Im Jahr der Fertigstellung und Inbetriebnahme werden die Vermögensgegenstände den einzelnen Positionen des Sachanlagevermögens zugeordnet und umgebucht.

Die Maßnahme „Schulhofgestaltung Grundschule Kritzmow – 1.BA“ wurde abgeschlossen. Die entstandenen Vermögensgegenstände (multifunktionales Sportfeld mit Zuwegung) waren den Pos. 1.2.3 (bebaute Grundstücke – 31.888,45 EUR) und 1.2.7 (Betriebsvorrichtungen – 156.741,14 EUR) zuzuordnen.

Die Veränderungen im Haushaltsjahr stellen sich wie folgt dar:

Bezeichnung der Maßnahme	01.01.2021	Zugang	Auflösung	31.12.2021
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Neubau Sporthalle Papendorf	517.997,63	534.732,17	0,00	1.052.729,80
Anbau Sporthalle in Kritzmow	14.213,56	13.630,08	0,00	27.843,64
Schulhofgestaltung Grundschule Kritzmow – 1.BA	106.092,08	82.537,51	188.629,59	0,00
Summe	638.303,27	630.899,76	188.629,59	1.080.573,44

1.3. Finanzanlagen

306.565,01 EUR
294.454,17 EUR

1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände

1,00 EUR
1,00 EUR

Die Mitgliedschaft im Zweckverband E-Gouvernement ist unverändert mit 1,00 EUR zu bewerten.

1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände

306.564,01 EUR
294.453,17 EUR

Gemäß § 37 Abs. 7 GemHVO-Doppik sind die anteiligen Rücklagen des kommunalen Versorgungsverbandes Mecklenburg-Vorpommern zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen als Finanzanlagen auszuweisen. Der Aktivposten setzt sich aus zwei Positionen zusammen, der Beteiligung an der Versorgungsrücklage nach § 1 Abs. 2 Nr. 1 Landesbesoldungsgesetz und der anteiligen Rücklage der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen. Die erforderlichen Daten zur Berechnung per 31.12.2021 hat der Kommunale Versorgungsverband mit Schreiben vom 21.02.2022 zur Verfügung gestellt.

Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich die anteilige Rücklage der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen um 8.652,30 EUR auf 274.730,35 EUR und die Beteiligung an der Versorgungsrücklage um 3.458,54 EUR auf 31.833,66 EUR.

2. Umlaufvermögen

31.046.894,11 EUR
26.335.816,63 EUR

2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

25.960,51 EUR
88.863,99 EUR

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch-/ Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Die erkennbaren Risiken wurden durch angemessene Abschläge berücksichtigt. Niedergeschlagene Forderungen und Forderungen, die älter als 1 Jahr sind, wurden zu 100 % einzeln wertberichtigt. Gesamtforderungen in Höhe von 29.834,19 EUR (VJ 92.847,61 EUR) stehen Wertberichtigungen im Umfang von 3.873,68 EUR (VJ 3.983,62 EUR) gegenüber. Danach verbleiben insbesondere:

Nr.	Forderungsart	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
		in EUR	in EUR	in EUR
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen	8.561,43	7.740,59	-820,84
dav.	Gebührenforderungen	1.595,35	856,56	-738,79
	Forderungen aus Transferleistungen	3.101,21	2.440,26	-660,95
	sonst. öff.-rechtl. Ford.	3.864,87	4.443,77	578,90
2.2.6.2	sonst. Forderungen gg sonst. öff. Bereich	57.571,17	21,60	-57.549,57
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	22.731,39	18.198,32	-4.533,07
2.2.	Forderungen	88.863,99	25.960,51	-62.903,48

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen (Nr. 2.2.1) enthalten die Gebühren und Kostenerstattungen für Ordnungsangelegenheiten, Lehr- und Lernmittel für die beiden Amtsschulen, Säumniszuschläge, Mahngebühren sowie Bußgelder.

Die sonstigen Forderungen gegen den öffentlichen Bereich (Nr.2.2.6.2) sind um 57.549,57 EUR gesunken, da die Forderungen aus 2020 über den Schullastenausgleich, einen Zuschuss zur Schulsozialarbeit in der Amtsschule in Papendorf und die Zuwendungen aus dem Digitalpakt (47,2 TEUR) in 2021 beglichen wurden.

Die sonstigen Vermögensgegenstände (Nr. 2.2.7) beinhalten im Wesentlichen Rückforderungen für Wohngeld (2,9 TEUR), die Besoldung für Januar (4,1 TEUR) und die Vorjahresabgrenzungen (insgesamt 10,4 TEUR).

2.4. Kassenbestand, Bankguthaben und Schecks

31.020.933,60 EUR
26.246.952,64 EUR

Der in der Bilanz ausgewiesene Bestand der liquiden Mittel stimmt mit dem entsprechenden Bestand im Tagesabschluss der Amtskasse zum Bilanzstichtag überein. Der Kassenbestand der Amtskasse enthält infolge der Einheitskasse auch den gesamten Bestand an liquiden Mitteln der Gemeinden. Dieser ist unter 4.10.1. Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegenüber den Gemeinden in Höhe von 28.834.983,98 EUR (VJ 24.306.174,36 EUR) ausgewiesen.

Die liquiden Mittel des Amtes haben sich um 245.171,34 EUR von 1.940.778,28 EUR auf nunmehr 2.185.949,62 EUR erhöht.

Bilanzsumme	<u>45.626.035,15 EUR</u>
	40.510.427,32 EUR

PASSIVA

1. Eigenkapital	<u>6.407.926,28 EUR</u>
	6.310.327,98 EUR
1.1. Kapitalrücklage	<u>4.787.285,50 EUR</u>
	4.787.285,50 EUR
1.1.1. Allgemeine Kapitalrücklage	<u>4.787.285,50 EUR</u>
	4.787.285,50 EUR
1.3. Ergebnisvortrag	<u>1.523.042,48 EUR</u>
	1.666.971,08 EUR

Der Jahresfehlbetrag 2020 in Höhe von 143.928,60 EUR wurde gemäß § 44 Abs. 4 GemH-VO-Doppik auf neue Rechnung vorgetragen. Der Vortrag reduziert sich damit auf insgesamt 1.523.042,48 EUR.

1.4. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	<u>97.598,30 EUR</u>
	-143.928,60 EUR

Im Haushaltsjahr wird ein Jahresüberschuss in Höhe von 97.598,30 EUR ausgewiesen. In Anlage Nr. 7 ist der anteilige Jahresüberschuss für die umlagefinanzierten Produkte dargestellt.

2. Sonderposten	<u>8.750.221,89 EUR</u>
	8.229.345,89 EUR
2.1. Sonderposten zum Anlagevermögen	<u>8.750.221,89 EUR</u>
	8.229.345,89 EUR
2.1.1. Sonderposten aus Zuwendungen	<u>7.609.098,72 EUR</u>
	7.559.990,13 EUR

Für die Schulhofgestaltung der Grundschule Kritzmow (1.BA) war ein Sonderposten aus Zuwendungen in Höhe von 188.629,59 EUR zu bilden, den das Amt als Investitionskostenzuschuss von den Schulträgergemeinden Kritzmow und Stäbelow erhalten hat. Es erfolgte eine Umbuchung aus der Pos. 2.1.3 (Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen).

Der korrespondierende Sonderposten für die Whiteboards der Grundschule Kritzmow war mit einem Restbuchwert von 992,41 EUR in den Abgang zu bringen (siehe Pos. 1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung).

Die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen beträgt im Haushaltsjahr insgesamt 138.528,59 EUR.

2.1.3. Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen

1.141.123,17 EUR
669.355,76 EUR

Der Sonderposten aus Anzahlungen für den Ersatzneubau der Regenbogenkinder-Grundschule in Kritzmow hat sich aufgrund der Erstattung von zu viel erhobenen Straßenausbaubeiträgen (2018) um 29.497,24 EUR auf nunmehr 60.549,73 EUR erhöht.

Zudem verbleiben die Sonderposten aus Anzahlungen für den Neubau der Sporthalle der Warnowschule Papendorf (1.052.729,80 EUR) und für den Anbau der Sporthalle in Kritzmow (27.843,64 EUR).

Die Anzahlung der Schulträgerumlage für die Schulhofgestaltung der Grundschule Kritzmow (1.BA) war in Höhe von 188.629,59 EUR auf Sonderposten aus Zuwendungen (Pos. 2.1.1) umzubuchen.

Die Entwicklung der Sonderposten aus Anzahlungen stellt sich wie folgt dar:

Bezeichnung	01.01.2021	Zugang	Auflösung	31.12.2021
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Schulträgerumlage Ersatzneubau Grundschule in Kritzmow	31.052,49	29.497,24	0,00	60.549,73
Schulträgerumlage Neubau Sporthalle Papendorf	517.997,63	534.732,17	0,00	1.052.729,80
Schulträgerumlage Anbau Sporthalle Kritzmow	14.213,56	13.630,08	0,00	27.843,64
Schulträgerumlage Schulhofgestaltung Grundschule Kritzmow	106.092,08	82.537,51	188.629,59	0,00
Summe	669.355,76	660.397,00	188.629,59	1.141.123,17

3. Rückstellungen

752.088,37 EUR
800.621,17 EUR

3.1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

640.862,71 EUR
628.866,45 EUR

Die Berechnung der Pensionsrückstellungen (§ 35 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik) erfolgt durch den Kommunalen Versorgungsverband. Der Bestand per 31.12.2021 wurde dem Amt Warnow-West mit Schreiben vom 21.02.2022 mitgeteilt.

Die Pensionsrückstellungen erhöhen sich damit von 542.594,00 EUR um 9.398,00 EUR auf 551.992,00 EUR.

Die Beihilferückstellungen (§ 35 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik) werden auf Grundlage der Pensionsrückstellungen ermittelt. Der prozentuale Satz zur Ermittlung wird jährlich mit dem Haushaltserlass mitgeteilt. Für das Jahr 2021 wurden 16,1 % festgelegt. Die Beihilferückstellungen erhöhen sich von 86.272,45 EUR um 2.598,27 EUR auf 88.870,71 EUR.

3.3. Sonstige Rückstellungen

111.225,66 EUR
171.754,72 EUR

Für die 3 bestehenden Altersteilzeitverträge ergab sich eine Minderung i. H. v. 60.529,06 EUR.

4. Verbindlichkeiten

29.715.798,61 EUR
25.170.132,28 EUR

Nr.	Verbindlichkeitenart	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
		in EUR	in EUR	in EUR
4.2.1.	Verb. Aus Kreditaufnahmen	389.631,18	363.538,09	-26.093,09
4.5	Verbindlichkeiten aLuL	3.487,27	163.652,97	160.165,70
4.9	Verb. ggü Zweckverbänden	0,00	392,70	392,70
4.10.1	Verb. aus gem. Zahlungsmittelbestand	24.306.174,36	28.834.983,98	4.528.809,62
4.10.2	sonst. Verb. ggü sonst. öff. Bereich	195.463,68	150.877,76	-44.585,92
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	275.375,79	202.353,11	-73.022,68
4.	Verbindlichkeiten	25.170.132,28	29.715.798,61	4.545.666,33

Die Tilgungsleistungen beliefen sich im Haushaltsjahr auf 26.093,09 EUR. Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen (Nr. 4.2.1) setzen sich wie folgt zusammen:

Darlehensgeber	Zweck	Nennbetrag	Zins fest bis	Restschuld zum 31.12.2021
OSPA	Erweiterungsbau WSP	550.000,00	2024	363.538,09 EUR
Summe Kreditverbindlichkeiten		550.000,00		363.538,09 EUR

Die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen (Nr. 4.5) betragen 163.652,97 EUR. Sie betreffen im Wesentlichen die Kosten für 3 interaktive Tafeln der GS Regenbogenkinder (12,3 TEUR), für die Sporthalle Kritzmow (13,6 TEUR) sowie für die Sporthalle der Warnowschule Papendorf (136,7 TEUR).

Die Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden (Nr. 4.9) weisen zum Jahresende eine Rechnung des Zweckverbandes Elektronische Verwaltung für die E-Vergabe aus. Diese wurde Anfang 2022 beglichen.

Bei den Verbindlichkeiten aus dem Gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Nr. 4.10.1) handelt es sich um die liquiden Mittel der Gemeinden im Kassenbestand der Einheitskasse (s. Aktiva Pos. 2.4). Diese haben sich um 4.528.809,62 EUR erhöht.

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich (Nr. 4.10.2) beinhalten im Wesentlichen die Förderdarlehen der Amtsschule Warnowschule Papendorf beim Landesförderinstitut MV (LFI) mit einer zu bilanzierenden Restschuld von 146.747,80 EUR. Die Tilgungsleistungen beliefen sich auf 47.177,35 EUR.

Darlehensgeber	Zweck	Nennbetrag	Zins fest bis	Restschuld zum 31.12.2021
LFI	Klassenzimmer GS WSP	134.450,37	2024	36.706,17 EUR
LFI	Dach und Fassade WSP	179.987,13	2023	39.060,60 EUR
LFI	Schule und Turnhalle WSP	704.050,23	2021	70.981,03 EUR
Summe Kreditverbindlichkeiten				146.747,80 EUR

Die Sonstigen Verbindlichkeiten (Nr. 4.11) haben sich zum Vorjahr um 73.022,68 EUR verringert und betreffen u.a.

die Verwahrungen (22.363,17 EUR – insbesondere für das Betreuungsgeld und Sicherheitsleistungen)

die Schnittstelle Vergütung/Besoldung (41.349,96 EUR)

die Vollstreckungsmaßnahmen (1.117,25 EUR)

Sicherheitseinbehalte (4.322,71 EUR)

Wohngeld (7.443,89 EUR)

Spenden vor Annahme nach § 44 Abs. 4 KV M-V (10.391,09 EUR) und

die Vorjahresabgrenzungen (110.633,46 EUR).

Die Vorjahresabgrenzungen beinhalten im Wesentlichen die Jahresverbrauchsabrechnungen für Strom, Heizung und Wasser (18.639,63 EUR), die Unterhaltsreinigung und Unterhaltung von Gebäuden und Ausstattung und Fahrzeugen (47.659,38 EUR) sowie die Sachverständigen- und Gerichtskosten (26.889,63 EUR).

Bilanzsumme

45.626.035,15 EUR

40.510.427,32 EUR

C. Angaben zur Ergebnisrechnung

Im Neuen Kommunalen Haushaltsrecht übernimmt die Ergebnisrechnung die Rolle der handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung. Dabei zeigt die Ergebnisrechnung das Ressourcenaufkommen und den Ressourcenverbrauch und ermittelt den Jahreserfolg, der sich als Überschuss oder Fehlbetrag darstellt. Die Ergebnisrechnung ist in Staffelform aufgestellt und weist Erträge und Aufwendungen, gegliedert nach Arten, in zusammengefassten Posten sowie das ordentliche Ergebnis und das Jahresergebnis aus. Dadurch werden die Vorgänge der laufenden Verwaltungstätigkeit und die Veränderung der Rücklagen deutlich unterschieden und die Ergebnisse dargestellt.

Der Haushaltserlass für das Haushaltsjahr 2021 lag zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplanes noch nicht vor, jedoch die Orientierungsdaten, die mit Schreiben vom 02.10.2020 veröffentlicht wurden. Die Änderungen im kommunalen Finanzausgleich, die sich aus dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) vom 09.04.2020 ergeben, wurden berücksichtigt, ebenso wie die Ergebnisse der Interims-Steuerschätzung vom 11.09.2020 und des partnerschaftlichen Dialogs zwischen der Landesregierung und den kommunalen Landesverbänden vom 21.09.2020. Die Auswirkungen der Corona Pandemie auf die kommunale Haushaltswirtschaft konnten nur geschätzt werden und waren mit großen Unsicherheiten behaftet. Infolge wurden die Zuweisungsbeträge vorsichtig angesetzt.

Die Umlagen für den Bauhof, die Regenbogenkindergrundschule Kritzmow und die Warnowschule Papendorf wurden auf Grundlage des Finanzhaushaltes ermittelt.

Die Gemeinden Kritzmow, Papendorf, Pölchow, Stäbelow und Ziesendorf beteiligen sich an den Zweckausgaben des Amtsbauhofes.

Die Amtsschulumlagen wurden auf Grundlage der Schülerzahlen zum Stichtag festgesetzt.

Den Gesamterträgen von 5.390.180,07 EUR (Nr. 10) stehen Gesamtaufwendungen in Höhe von 5.292.581,77 EUR (Nr. 19) gegenüber. Der Jahresüberschuss nach Veränderung der Rücklagen (Nr. 25) beträgt 97.598,30 EUR. Geplant war ein Jahresfehlbetrag i. H. v. 453.714,08 EUR.

Ermächtigungen aus Zuwendungen wurden in Höhe von 11,0 TEUR für den Erwerb von mobilen Endgeräten für die Lehrkräfte der Warnowschule Papendorf vorgetragen.

Aufwandsermächtigungen wurden in Höhe von 288,2 TEUR in das Folgejahr übertragen.

Diese betreffen im Wesentlichen die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und Außenanlagen (154,7 TEUR), Ausstattung- und Möblierung im Amt und in der Warnowschule (30,3 TEUR), die Unterhaltung der Hard- und Software (34,1 TEUR), externe Beratungsleistungen (28,1 TEUR) sowie die Erstellung von Bebauungsplänen (25,0 TEUR).

Das in der Ergebnisrechnung ausgewiesene Jahresergebnis wird gemäß § 44 Absatz 4 GemHVO-Doppik auf neue Rechnung vorgetragen.

In Anlage 7 ist eine Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse der umlagefinanzierten Produkte Bauhof und Amtsschulen beigelegt.

Gemäß § 16 Absatz 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik ist die Ergebnisrechnung ausgeglichen, wenn unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen und vorgetragenen Jahresüberschüssen aus Haushaltsvorjahren kein Fehlbetrag ausgewiesen wird.

Entwicklung der Jahresergebnisse insgesamt:

Überschuss 2012	374,8 TEUR (Bildung zweckgeb. Ergebnismrücklage)
Überschuss 2013	485,4 TEUR
Überschuss 2014	16,5 TEUR
Überschuss 2015	249,6 TEUR
Überschuss 2016	189,8 TEUR
Überschuss 2017	586,4 TEUR (Auflösung zweckgeb. Ergebnismrücklage)
Überschuss 2018	50,6 TEUR
Überschuss 2019	88,6 TEUR
Fehlbetrag 2020	-143,9 TEUR
Überschuss 2021	97,6 TEUR

Der Ergebnisvortrag in das Haushaltsjahr 2022 beträgt insgesamt 1.620,6 TEUR (Nr. 27).

Damit ist der Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung gegeben.

In seiner Sitzung am 25.09.2023 hat der Rechnungsprüfungsausschuss dem Amtsausschuss empfohlen, den Jahresabschluss festzustellen.

Entsprechend den Anforderungen des § 44 Abs. 3 i. V. m. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik werden die Posten der Ergebnisrechnung nachstehend aufgeführt. Des Weiteren sind erhebliche Unterschiede zum Haushaltsvorjahr und zu den Ansätzen des Haushaltsjahres zu erläutern.

1. Erträge

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
2.	Zuwendungen, allgemeine Umlagen	3.547.430,00	3.589.944,57	3.543.321,20
2.3	Sonstige allgemeine Zuweisungen	778.254,74	757.144,57	758.399,28
2.4	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	83.228,19	34.800,00	34.252,72
2.6	Allgemeine Umlagen von Gemeinden	2.553.545,00	2.612.100,00	2.612.140,61
2.7	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	132.402,07	185.900,00	138.528,59

Die Erträge aus Zuwendungen und Umlagen (Nr. 2) betragen 3.543,3 TEUR.

Bei den sonstigen allgemeinen Zuweisungen (Nr. 2.3) in Höhe von 757,1 TEUR handelt es sich um die Finanzzuweisungen vom Land für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises. Diese werden mit dem Haushaltserlass festgesetzt.

Die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Nr. 2.4) weisen Erträge in Höhe von 34,3 TEUR aus. Sie betreffen die Zuwendung vom Landkreis für die Schulsozialarbeiterin

der Warnowschule Papendorf (30,3 TEUR), sowie die Zuweisungen für Konnexität (4,0 TEUR).

Die Amtsumlage (Nr. 2.6) beträgt 2.612,1 TEUR (Vorjahr: 2.553,5 TEUR). Der Betrag entspricht 13,6 % der Umlagegrundlagen der Gemeinden (VJ 13,85 %). Die Aufwendungen der Gemeinden für die Amtsumlage wurden aufgrund der Entwicklung der Personalkosten gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zum Anlagevermögen (Pos. 2.7) weisen gegenüber dem Plan Mindererträge in Höhe von 47,4 TEUR aus. Im Plan wurde die Fertigstellung der Sporthalle der Warnowschule Papendorf berücksichtigt. Die Maßnahme wurde, u.a. auch pandemiebedingt erst im HH-Jahr 2023 abgeschlossen.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
4.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	108.020,08	147.515,46	146.600,72
4.1	Verwaltungsgebühren, Erstattung von Auslagen	101.474,31	143.415,46	143.921,85
4.2	Benutzungsgebühren, Beiträge , Kostenerstattungen	6.545,77	4.100,00	2.678,87

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte (Nr. 4) i. H. v. 146,6 TEUR weisen gegenüber dem Vorjahr Mehrerträge in Höhe von 38,6 TEUR aus.

Die Verwaltungsgebühren (Nr. 4.1) betragen 143,9 TEUR. Sie beinhalten im Wesentlichen die Gebühren für das Pass- und Meldewesen (118,4 TEUR, VJ 76,5 TEUR), die Gebühren für die Bearbeitung von Vorkaufrechtsverzichtserklärungen (8,9 TEUR, VJ 7,8 TEUR) und die Verwaltungsgebühren (15,8 TEUR, VJ 17,2 TEUR).

Bei den Benutzungsgebühren und Beiträgen (Nr. 4.2) in Höhe von 2,7 TEUR (VJ 5,9 TEUR) werden die Entgelte für die Nutzung der Sporthalle der Regenbogenkinder Grundschule Kritzmow ausgewiesen.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.394,65	29.200,00	28.146,73
5.1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.394,65	29.200,00	28.146,73

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte (Nr. 5) in Höhe von 28,1 TEUR enthalten im Wesentlichen die Mieteinnahmen und Mietnebenkostenerstattungen für das Amtsgebäude (4,0 TEUR), den Hort der Warnowschule Papendorf (20,3 TEUR, VJ 15,9 TEUR) und die Sporthalle der Warnowschule Papendorf (1,7 TEUR, VJ 3,4 TEUR).

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.594.574,89	1.706.290,00	1.647.303,88

Die Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Nr. 6) betragen 1.647,3 TEUR. Sie enthalten im Wesentlichen die Umlagen der Gemeinden für den Amtsbauhof und die Amtsschulen.

Bauhofumlage	620,3 TEUR (VJ 585,3 TEUR)
Umlage Personalkosten für die Bauhofsverwaltung	25,9 TEUR

allgemeine Schulumlagen für die Grundschule Kritzmow	202,6 TEUR (VJ 207,6 TEUR)
Schullastenausgleich Grundschule Kritzmow	10,2 TEUR
Elternanteil für Lernmittel Grundschule Kritzmow	6,9 TEUR
Umlage Personalkosten Objektverantwortlicher	9,9 TEUR

allgemeine Schulumlagen für die Warnowschule Papendorf	634,2 TEUR (VJ 606,0 TEUR)
Schullastenausgleich Warnowschule Papendorf	63,3 TEUR (VJ 72,2 TEUR)
Elternanteil für die Warnowschule Papendorf	8,6 TEUR
Kostenerstattung aus Amtshilfeersuchen	8,9 TEUR
Verwaltungskostenumlage für den Wasser- und Bodenverband	16,1 TEUR
Kostenerstattung für die Bundestagswahl	26,5 TEUR

Die Bauhofumlage weist Mindererträge gegenüber dem Plan i. H. v. 31,9 TEUR aus. Die Personalkosten wurden zu hoch eingeschätzt.

Die Schulumlage für die Regenbogenkinder Grundschule verzeichnet Mindererträge gegenüber dem Plan i. H. v. 37,5 TEUR. Nach der Haushaltsplanung wurden im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten Umbuchungen vorgenommen (Erstattung Ausbaubeiträge Schulweg i. H. v. -59,0 TEUR und Erhöhung der Zuwendungen im Zusammenhang mit der Auflösung der Maßnahme Schulhofgestaltung Grundschule Kritzmow, 1. BA (+ 21,5 TEUR).

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
8.	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	521,12	600,00	755,75
8.1	Zinserträge	521,12	600,00	755,75

Unter Nr. 8 werden Zinsen aus Festgeldern und Stundungszinsen ausgewiesen.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
9.	Sonstige Erträge	13.969,36	18.900,00	24.051,79
ohne	Ordnungsgelder, Säumniszuschläge etc.	13.836,70	18.900,00	20.931,13
9.1	Erträge aus der Veräußerung von VG	0,00	0,00	2.049,00
9.2	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen	132,66	0,00	1.071,66

Bei den Sonstigen Erträgen (Nr. 9. ohne) handelt es sich um Bußgelder, Verwarngelder, Säumniszuschläge, Mahngebühren und eine Versicherungsentschädigung aufgrund eines Diebstahls an der Warnowschule Papendorf (20,9 TEUR).

Die Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen (Nr. 9.1 i. H. v. 2,0 TEUR) betreffen den Verkauf einer Hackmaschine des Bauhofes.

Die Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen (Nr. 9.2) betreffen die Aufhebung von Niederschlagungen von Mahngebühren zur weiteren Bearbeitung und die Erträge (RBW) aus dem Abgang von vier Hitachi Aktivboards in der Grundschule Kritzmow.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
10.	Summe der Erträge	5.295.910,10	5.492.450,03	5.390.180,07

2. Aufwendungen

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
11.	Personalaufwendungen	3.607.343,40	3.675.682,63	3.481.384,23
ohne	Personalaufwendungen	3.594.819,44	3.647.182,63	3.472.218,52
11.1	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen	12.523,96	28.500,00	9.165,71

Die Personalaufwendungen (Nr. 11) betragen 3.481,4 TEUR. Es handelt sich sowohl um die Beamtenbezüge, die Dienstbezüge der Arbeitnehmer als auch die Aufwendungen für die ehrenamtlich Tätigen und die arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen.

Auflösungen aus der Inanspruchnahme der Altersteilzeitrückstellung erfolgten i. H. v. 60,5 TEUR (VJ Zuführung 13,5 TEUR).

Gegenüber dem Haushaltsansatz werden Minderaufwendungen in Höhe von 194,3 TEUR ausgewiesen. Einsparungen gegenüber dem Plan betreffen im Wesentlichen die Dienstbezüge für Arbeitnehmer und die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer aufgrund von Krankheit.

Die Zuführung zur Pensions- und Beihilferückstellung der Aktiven Beamten betrug 9,2 TEUR (Nr. 11.1). Grundlage für die Berechnung ist das Schreiben des kommunalen Versorgungsverbandes vom 21.02.2022.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
12.	Versorgungsaufwendungen	6.252,57	34.205,30	4.034,11

Die Versorgungsaufwendungen betragen 4,0 TEUR. Sie enthalten die Versorgungsanteile für Versorgungsempfänger, die an den kommunalen Versorgungsverband zu zahlen sind.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	973.396,34	1.153.755,57	943.893,59
ohne	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	192.977,37	258.456,00	245.984,75
13.1	Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser	122.284,91	136.701,67	129.981,26
13.2	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	658.134,06	758.597,90	567.927,58

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Nr. 13) weisen Minderaufwendungen gegenüber dem Haushaltsansatz in Höhe von 209,9 TEUR aus.

Haushaltsermächtigungen wurden i. H. v. 199,1 TEUR in das Folgejahr übertragen. Diese betreffen im Wesentlichen die Unterhaltungsmaßnahmen für die Gebäude und Ausstattung (Nr. 13.2).

Die Aufwendungen für Kostenerstattungen und Umlagen (Pos. ohne) in Höhe von 246,0 TEUR beinhalten im Wesentlichen

die Aufwendungen für die Bundesdruckerei	73,5 TEUR, VJ 52,6 TEUR
die Personalkostenerstattung an den Bauhof und Büro BH-Leiter	27,2 TEUR
die Kostenerstattung an den Zweckverband (Datenschutzbeauftragte)	8,1 TEUR
die Kostenerstattungen für Führungszeugnisse, Fischereimarken etc.	5,9 TEUR
die Kostenerstattung an die Hansestadt Rostock (Standesamt)	52,3 TEUR, VJ 31,6 TEUR

Lehr- und Lernmittel, Schwimmunterricht GS Kritzmow
Lehr- und Lernmittel, Schwimmunterricht WSP

18,2 TEUR
60,2 TEUR, VJ 51,6 TEUR

Die Aufwendungen für das Pass- und Meldewesen sind gegenüber dem Vorjahr um 20,9 TEUR gestiegen. Die korrespondierenden Erträge für Ausweise und Pässe weisen gegenüber dem Vorjahr Mehrerträge in Höhe von 41,9 TEUR aus (unter Nr. 4.1).

Die Aufwendungen für Energie, Wasser und Abfall (Nr. 13.1) betragen 130,0 TEUR (VJ 122,3 TEUR). Sie betreffen das Amtsgebäude (29,6 TEUR), den Amtsbauhof (12,5 TEUR), die Grundschule Kritzmow (28,5 TEUR) und die Warnowschule Papendorf (59,5 TEUR).

Bei der Unterhaltung der Gebäude und Ausstattung (Nr. 13.2) werden Minderaufwendungen gegenüber dem Plan i. H. v. 190,7 TEUR ausgewiesen. Diese betreffen insbesondere die Unterhaltung des Amtsgebäudes (148,9 TEUR) und der Warnowschule Papendorf (30,3 TEUR).

Minderaufwendungen gegenüber dem Vorjahr (90,2 TEUR) betreffen insbesondere die Unterhaltung des Amtsgebäudes für die Erneuerung der Einbruchmeldeanlage und der Brandmeldeanlage sowie den Umbau von Büros im HH-Jahr 2020.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
14.	Abschreibungen des Anlage- und Umlaufvermögens	467.291,96	372.000,00	323.773,93

Die Abschreibungen des Anlage- und Umlaufvermögens (Nr. 14) betragen 323,8 TEUR, das sind 48,2 TEUR weniger als geplant und 143,5 TEUR weniger als im Vorjahr. Die Abschreibungen des Umlaufvermögens betreffen im Wesentlichen den automatischen Forderungsverzicht auf Nebenforderungen (Mahngebühren und Säumniszuschläge) auf Grundlage der gesetzlichen Kleinstbetragsregelung und Einzelwertberichtigungen. Diese finden im Rahmen der HH-Planung keine Berücksichtigung.

Die Abschreibungen des Anlagevermögens können nur geschätzt werden. Die tatsächlichen Werte werden im Zuge der Jahresabschlussarbeiten in Zusammenhang mit der Auflösung der Anlagen im Bau ermittelt.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
15.	Zuwendungen, Umlagen, Transferaufwendungen	2.248,76	1.500,00	1.492,57
15.1	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	2.248,76	1.500,00	1.492,57

Die Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen (Nr. 15) in Höhe von 1,5 TEUR betreffen den Zuschuss für Personal- und Sachkosten der Pro Familia Schwangerschaftsberatungsstelle.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
17.	Zinsaufwendungen, sonstige Finanzaufwendungen	36.336,88	60.645,09	60.499,64
17.1	Zinsaufwendungen	6.625,78	6.200,00	6.173,74
17.2	Sonstige Finanzaufwendungen	29.711,10	54.445,09	54.325,90

Die Zinsaufwendungen (Nr. 17.1 i. H. v. 6,2 TEUR) betreffen den Investitionskredit für den Erweiterungsbau der Warnowschule Papendorf (6,0 TEUR) und die Förderdarlehen für die

WSP (0,2 TEUR). Die Zinsaufwendungen sind Bestandteil der Schulumlage.

Bei den sonstigen Finanzaufwendungen (Nr. 17.2) i. H. v. 54,3 TEUR handelt es sich im Wesentlichen um Verwarentgelte, die an die Banken für Guthaben über dem Freibetrag zu entrichten sind.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
18.	Sonstige laufenden Aufwendungen	499.586,67	648.375,52	477.503,70

Die sonstigen laufenden Aufwendungen (Nr. 18) enthalten im Wesentlichen

Fort- und Weiterbildung	28,9 TEUR
Reisekosten	5,4 TEUR
Arbeitsschutz, Schutzkleidung	20,4 TEUR
Wartung, Lizenzen, Beschaffung Hard- und Software	151,8 TEUR
Externe Beratungsleistungen	84,0 TEUR
Geschäftsbedarf, Fachliteratur, Porto und Telefon	97,3 TEUR
Pflege Straßenkataster u. ordnungsb. Maßnahmen	20,4 TEUR
Mitgliedsbeiträge (ZV eGO MV, KGST, Komm. AG Verband)	7,6 TEUR
Versicherungen, insbesondere Schülerunfallversicherung	93,5 TEUR
Mieten für Kopierer Amt und Amtsschulen	13,3 TEUR
Bankgebühren	9,1 TEUR
Repräsentation und Öffentlichkeitsarbeit	8,1 TEUR

Es werden Minderaufwendungen gegenüber dem Plan in Höhe von 170,9 TEUR ausgewiesen. Diese resultieren zum Großteil aus einer Korrektur überzahlter Straßenausbaubeiträge aus dem HH-Jahr 2018 für den Schulweg in Kritzmow (75,9 TEUR) und Minderaufwendungen im Bereich der EDV-Kosten (33,2 TEUR), der Sachverständigen- und Gerichtskosten (28,2 TEUR) sowie den Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen (25,0 TEUR).

In Höhe von 89,1 TEUR wurden Aufwandsermächtigungen in das Folgejahr übertragen insbesondere für die Unterhaltung der Hard- und Software (34,1 TEUR), externe Beratungsleistungen (28,1 TEUR) und die Erstellung von Bebauungsplänen (25,0 TEUR).

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
19.	Summe der Aufwendungen	5.592.456,58	5.946.164,11	5.292.581,77

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
20.	Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	-296.546,48	-453.714,08	97.598,30
22.	Entnahmen aus der Kapitalrücklage	152.617,88	0,00	0,00
25.	Jahresergebnis	-143.928,60	-453.714,08	97.598,30
26.	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	-----	-----	1.523.042,48
27.	Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	-----	-----	1.620.640,78

Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen (Nr. 20) weist einen Überschuss i. H. v. 97,6 TEUR aus und entspricht dem Jahresergebnis (Nr.25).Der Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr i. H. v. 1.523,0 TEUR erhöht sich auf 1.620,6 TEUR (Nr. 27).

D. Angaben zur Finanzrechnung

Die Finanzrechnung bildet die Einzahlungen und Auszahlungen einer Periode ab. Dabei gliedert sie sich in drei Stufen:

1. Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit
2. Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit und
3. Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

Die Finanzrechnung schließt mit einem Finanzmittelüberschuss in Höhe von 385.835,46 EUR (Nr. 30). Nach Abzug der Tilgungen (Nr. 32) in Höhe von 73.270,44 EUR und Berücksichtigung des Saldos aus durchlaufenden Geldern (Nr. 45) in Höhe von -67.393,68 EUR haben sich die liquiden Mittel insgesamt um 245.171,34 EUR erhöht (Nr. 36).

Ermächtigungen für laufende Einzahlungen wurden in Höhe von 11,0 TEUR und für laufende Auszahlungen in Höhe von 288,2 TEUR in das Folgejahr übertragen. Diese wurden mit der Ergebnisrechnung erläutert.

Für Investitionen wurden Einzahlungsermächtigungen in Höhe von 5.513,0 TEUR und für Auszahlungen für Anlagevermögen 5.584,8 TEUR in das Haushaltsfolgejahr übertragen. Diese betreffen im Wesentlichen den Neubau der Schulsporthalle der Warnowschule Papendorf.

Die liquiden Mittel des Amtes Warnow-West haben sich wie folgt entwickelt

31.12.2011	1.417,2 TEUR
31.12.2012	296,7 TEUR
31.12.2013	684,5 TEUR
31.12.2014	564,2 TEUR
31.12.2015	1.146,6 TEUR
31.12.2016	1.316,7 TEUR
31.12.2017	1.633,7 TEUR
31.12.2018	1.854,4 TEUR
31.12.2019	1.915,9 TEUR
31.12.2020	1.940,8 TEUR
31.12.2021	2.185,9 TEUR

Gemäß § 16 Absatz 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Finanzrechnung ausgeglichen, wenn zum Stichtag kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen besteht. Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum Jahresende setzt sich aus dem Saldo der jahresbezogenen laufenden Ein- und Auszahlungen und dem Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen des Vorjahres zusammen. Zur Ermittlung dient gemäß § 61 Nr. 5 GemHVO-Doppik i. V. m. Ziffer 5 VV GemHVO-Doppik das amtliche Muster 5a „Zusammen-

setzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel“, welches in der Anlage beigelegt ist. Im Muster 5a lfd. Nr. 10 Spalte 1 laufende Ein- und Auszahlungen wird ein Bestand in Höhe von 3.019.756,19 EUR ausgewiesen.

Der Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung ist damit gegeben.

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres ist gemäß § 45 Abs. 4 GemHVO-Doppik auf neue Rechnung vorzutragen.

In Anlage 7 ist die Entwicklung des Vortrages der liquiden Mittel für die umlagefinanzierten Produkte Amtsbauhof und Amtsschulen dargestellt.

Entsprechend den Anforderungen des § 45 Abs. 3 GemHVO-Doppik i. V. m. § 3 Abs. 1 GemHVO-Doppik werden die Posten der Finanzrechnung nachstehend aufgeführt. Des Weiteren sind wesentliche Unterschiede zum Haushaltsvorjahr und zu den Ansätzen des Haushaltsjahres zu erläutern.

Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
2.	Zuwendungen, allgemeine Umlagen, Transfereinzahlg.	3.361.357,85	3.404.044,57	3.459.362,67
3.	Einzahlungen der sozialen Sicherung	6.275,46	0,00	0,00
4.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	102.001,53	147.515,46	149.960,01
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.848,95	29.200,00	29.841,73
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.606.350,75	1.706.290,00	1.623.680,18
7.	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	330,36	600,00	679,38
8.	Sonstige laufende Einzahlungen	12.500,30	18.900,00	18.776,45
9.	Summe der laufenden Einzahlungen	5.119.665,20	5.306.550,03	5.282.300,42
10.	Personalauszahlungen	3.586.999,01	3.727.982,63	3.537.706,68
11.	Versorgungsauszahlungen	192,52	34.205,30	12.812,44
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	937.380,96	1.153.755,57	908.439,92
13.	Zuwendungen, Umlagen, Transferauszahlungen	2.248,76	1.500,00	1.492,57
15.	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	36.360,41	60.645,09	60.523,23
16.	Sonstige laufende Auszahlungen	476.319,63	648.375,52	472.862,88
17.	Summe der laufenden Auszahlungen	5.039.501,29	5.626.464,11	4.993.837,72
18.	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	80.163,91	-319.914,08	288.462,70

In der Finanzrechnung werden die Geschäftsvorfälle aus der Ergebnisrechnung zahlungswirksam dargestellt. Abweichungen zur Ergebnisrechnung resultieren aus nicht zahlungswirksamen Erträgen bzw. Aufwendungen (Erträge aus der Auflösung von Sonderposten oder Abschreibungen). Weitere Abweichungen zur Ergebnisrechnung ergeben sich daraus, dass Forderungen und Verbindlichkeiten erst im Folgejahr zahlungswirksam werden. Insofern ist eine gesonderte Erläuterung zum Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit nicht erforderlich.

Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit

Nr.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	HHR
19.	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.165.430,36	681.905,93	5.513.021,67
	211.2331 P 8a Anbau Sporthalle RGS Kritzmow	115.620,00	13.630,08	101.989,92
	211.2331 P17 Schulhofgestaltung RGS Kritzmow	348.907,92	104.046,44	244.861,48
	215.2331 P12 Anzahl. SOPO Sporthalle WSP	5.680.902,44	534.732,17	5.146.170,27
	215.2331 P19 Außensportanlagen WSP	20.000,00	0,00	20.000,00
	211.233163 Ausbaubeiträge Schulweg RGS Kritzmow	0,00	29.497,24	0,00
21.	Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	2.050,00	0,00
	11403.0820 Verkauf Schredder	0,00	2.050,00	0,00
24.	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.165.430,36	683.955,93	5.513.021,67

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24) betragen 684,0 TEUR. Sie betreffen im Wesentlichen die Einzahlungen von den Gemeinden für den Anbau Sporthalle und die Schulhofgestaltung der Regenbogenkinder Grundschule Kritzmow sowie den Neubau der Sporthalle der Warnowschule Papendorf.

Einzahlungsermächtigungen für das Folgejahr betreffen im Wesentlichen die Schulsporthalle der Warnowschule Papendorf (5.146,2 TEUR).

Nr.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	HHR
25.	Auszahlungen für Anlagevermögen	6.405.773,53	586.583,17	5.584.774,36
	11405.011 P20 CIP Rechnungseingangsbuch	14.270,00	8.236,00	6.034,00
	11405.011 Lizenzen für Vois, Meso	29.600,00	26.282,73	3.317,27
	11405.019 Einführung Allris	25.500,00	6.470,03	0,00
	215.096 P12 Neubau Schulsporthalle WSP	5.680.502,44	397.983,21	5.145.770,27
	211.096 P 8a Anbau Sporthalle RGS Kritzmow	116.286,44	15,00	102.656,36
	211.096 P17 Schulhofgestaltung RGS Kritzmow	363.907,92	104.046,44	259.861,48
	215.096 P19 Außensportanlagen WSP	20.000,00	0,00	20.000,00
	11403.096 Bauhof	0,50	0,00	0,50
	211.096 P18 Schulerweiterung RGS Kritzmow	30.000,00	0,00	30.000,00
	11403.0711 Fahrzeuge für den Bauhof	30.000,00	0,00	0,00
	11405.073 Telefonanlage Amt	86,28	0,00	0,00
	11403.082 Erwerb eines Schredders für den Bauhof	40.000,00	25.775,40	14.224,60
	11405.082 2 Laptop, Beamer, Kartendrucker	16.018,80	13.108,92	2.909,88
	211.082 3 interaktive Tafelsysteme	13.201,15	0,00	0,00
	215.082 interaktives Pylonensystem	1.200,00	4.665,44	0,00
	11101.1340 Beteiligung an der Versorgungsrücklage	2.200,00	0,00	0,00
	11101.1351 anteil Rücklagen Pensionsverpflichtungen	23.000,00	0,00	0,00
28.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.405.773,53	586.583,17	5.584.774,36

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 28) betragen 586,6 TEUR.

Für den Neubau der Schulsporthalle der Warnowschule Papendorf fielen 398,0 TEUR an und für die Schulhofgestaltung der Regenbogenkindergrundschule Kritzmow 104,0 TEUR.

Für den Bauhof wurde ein Schredder für 25,8 TEUR erworben.

Auszahlungsermächtigungen wurden im Wesentlichen für die Schulsporthalle der Warnowschule Papendorf (5.145,8 TEUR) in das Haushaltsfolgejahr übertragen.

Nr.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	HHR
29.	Saldo Ein- und Auszahlg. aus Investitionstätigkeit	-240.343,17	97.372,76	-71.752,69

Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
30.	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag	39.054,76	-560.257,25	385.835,46

Der Finanzmittelüberschuss in Höhe von 385,8 TEUR (Nr. 30) ergibt sich aus dem Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Nr. 18 Überschuss i. H. v. 288,5 TEUR) und dem Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 29 Überschuss i. H. v. 97,4 EUR). Der Finanzmittelüberschuss fiel um 337,7 TEUR höher aus als geplant.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
32.	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten	72.747,85	73.300,00	73.270,44
34.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten	-72.747,85	-73.300,00	-73.270,44

Die planmäßigen Tilgungen von Investitionskrediten (Nr. 32) betragen 73,3 TEUR. Die Investitionskredite wurden ausschließlich für die Warnowschule Papendorf aufgenommen und werden anteilmäßig über die entsprechende Umlage der Schulträgergemeinden finanziert. Der 2014 aufgenommene Kredit für den Erweiterungsbau Warnowschule Papendorf wird nur von der Gemeinde Papendorf über die Schulumlage finanziert. Die anderen Schulträgergemeinden brachten für den Erweiterungsbau der Warnowschule in voller Höhe Eigenmittel auf.

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit bestehen nicht.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
35.	Saldo der durchlaufenden Gelder	58.556,96	0,00	-67.393,68
36.	Veränderung der liquiden Mittel	24.863,87	-633.557,25	245.171,34
37.	Jahresbezogener Saldo lfd. Ein- und Auszahlungen	7.416,06	-393.214,08	215.192,26
38.	Saldo lfd. Ein- und Auszahlungen des Vorjahres	-----	2.514.185,37	2.808.946,04
39.	Saldo lfd. Ein- und Auszahlungen des Haushaltsjahres	-----	2.120.971,29	3.024.138,30

In der Finanzrechnung werden auch die Ein- und Auszahlungen dargestellt, die nicht im Haushaltsplan veranschlagt werden. Dabei handelt es sich um durchlaufende Gelder, die für Dritte nur ein- oder ausgezahlt werden (Nr. 35 i. H. v. -67,4 TEUR). Diese enthalten u.a. die Ein- und Auszahlungen aus Amtshilfeersuchen der Vollstreckung, Wohngeld, Sicherheitseinbehalte für Baumaßnahmen und Spenden vor Annahme nach § 44 Abs. 4 KV M-V.

Insgesamt haben die liquiden Mittel um 245,1 TEUR zugenommen (Nr. 36). Der Bestand der liquiden Mittel zum 31.12.2021 erhöht sich von 1.940,8 TEUR auf 2.185,9 TEUR.

Der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Nr. 37) beträgt 215,2 TEUR. Damit erhöht sich der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12.2021 von 2.808,9 TEUR (Nr. 38) auf 3.024,1 TEUR (Nr. 39).

E. Sonstige Angaben

1. Personalbestand

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zeigt folgende Übersicht (ohne Schulen und Bauhof):

	<u>durchschnittliche Anzahl</u>
Arbeitnehmer	69 AN
- davon teilzeitbeschäftigt	25 AN

2. Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer

Zur Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von Tarifangestellten werden folgende Angaben gemacht:

Die Arbeitnehmer des Amtes sind zum Bilanzstichtag bei der Kommunalen Zusatzversorgungskasse M-V (ZMV) versichert. Es bestehen Versorgungszusagen gemäß Tarifvertrag über die zusätzliche Altersvorsorge der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes (Altersvorsorge-TV-Kommunal – ATV-K) und der Satzung der Kommunalen Zusatzversorgungskasse. Der Umlagesatz betrug im laufenden Haushaltsjahr 1,3 % und der Zusatzbeitrag 4,8 % der Brutto-Lohn- und -gehaltssumme. Die umlagepflichtigen Löhne und Gehälter beliefen sich auf 2.820,2 TEUR. Das Amt zahlte an die ZMV Umlagen in Höhe von 36,7 TEUR und Zusatzbeiträge in Höhe von 135,4 TEUR. Die Umlage trägt der Arbeitgeber, der Zusatzbeitrag wird jeweils hälftig vom Arbeitgeber und Arbeitnehmer getragen.

Die zum Bilanzstichtag bestehenden Versorgungsverpflichtungen verteilen sich wie folgt auf Anspruchsberechtigte:

<u>Gruppe der Versorgungsberechtigten</u>	<u>Anzahl</u>
Arbeitnehmer	67
Beitragsfrei	76
ohne Ansprüche	4
<u>Rentner</u>	<u>24</u>
Insgesamt	171

3. Ausgeübte Wahlrechte in Bezug auf die Erfassung und Bilanzierung

siehe Anlage 6

4. Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden

Für alle bekannten drohenden finanziellen Belastungen wurden Rückstellungen gebildet.

Im Zuge der Durchführung einer umfassenden Einnahmenanalyse zur Vorbereitung der Umsetzung des § 2b UStG werden möglicherweise steuerrelevante Sachverhalte aus der Vergangenheit bekannt, wodurch es zu finanziellen Belastungen kommen könnte.

5. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag bestehen keine sonstigen Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen für das Amt Warnow-West ergeben.

6. Trägerschaften bei Sparkassen, die nicht bilanziert sind

Das Amt Warnow-West ist nicht Träger einer Sparkasse.

7. Derivative Finanzinstrumente

Das Amt Warnow-West nutzt keine derivativen Finanzinstrumente.

8. Einschränkungen von Grundbesitzrechten

Einschränkungen von Grundbesitzrechten sind nicht bekannt.

9. Beteiligungen

Das Amt Warnow-West ist an keiner Organisation mit mindestens 5 % direkt oder indirekt beteiligt.

10. Organisationen, für die das Amt uneingeschränkt haftet

Das Amt haftet weder aufgrund gesetzlicher Vorschriften noch vertraglicher Vereinbarungen für irgendeine Organisation.

11. Mitgliedschaften

Das Amt Warnow-West ist Mitglied in folgenden Organisationen:

<u>Name der Organisation</u>	<u>Leistungen an die Organisation in EUR</u>
Kommunaler Arbeitgeberverband	1.968,50
Zweckverband Elektronische Verwaltung	4.000,00
Creditreform	297,50
Kommunale Gemeinschaftsstelle KGST	950,00
Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.	80,00
Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V.	259,00
Landesverein der Vollziehungs- u. Vollstreckungsbeamten	90,00
<u>Summe</u>	<u>7.645,00</u>

12. Sonstige wesentliche Verträge

Das Amt Warnow-West hat keine sonstigen wesentlichen Verträge abgeschlossen.

Kritzmow, den 25.09.2023

aufgestellt:

bestätigt:

Alice Kleinbauer
FBL Finanzverwaltung

Leif Kaiser
Amtsvorsteher

Anlage 1

Anlagenübersicht

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2.1 GemHVO-Doppik) Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte	
	Stand zum 31.12.2020	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2021	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2020	Zuschreibung im Haushaltsjahr	planmäßige Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	außerplanmäßige Abschreibungen / Auflösungsbeträge	Abschreibungen zum 31.12.2021	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres
	in EUR													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	25.660,38	26.282,73	4.991,86	6.470,03	53.421,28	21.577,46	0,00	3.482,43	0,00	4.990,86	0,00	20.069,03	33.352,25	4.082,92
1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	6.470,03	0,00	-6.470,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	25.660,38	32.752,76	4.991,86	0,00	53.421,28	21.577,46	0,00	3.482,43	0,00	4.990,86	0,00	20.069,03	33.352,25	4.082,92
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	52.963,33	0,00	0,00	0,00	52.963,33	7.946,03	0,00	1.423,17	0,00	0,00	0,00	9.369,20	43.594,13	45.017,30
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	14.544.191,34	0,00	0,00	31.888,45	14.576.079,79	1.887.655,90	0,00	226.201,05	0,00	0,00	0,00	2.113.856,95	12.462.222,84	12.656.535,44
1.2.5 Bauten auf fremden Grund und Boden	269.229,55	0,00	0,00	0,00	269.229,55	50.171,66	0,00	7.112,12	0,00	0,00	0,00	57.283,78	211.945,77	219.057,89
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	454.863,06	25.861,68	0,00	156.741,14	637.465,88	290.005,52	0,00	36.393,78	0,00	0,00	0,00	326.399,30	311.066,58	164.857,54
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	775.840,23	26.010,27	41.335,97	0,00	760.514,53	623.538,07	0,00	47.561,21	0,00	40.300,77	0,00	630.798,51	129.716,02	152.302,16
1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	638.303,27	652.408,69	21.508,93	-188.629,59	1.080.573,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.080.573,44	638.303,27
Summe Sachanlagen	16.735.390,78	704.280,64	62.844,90	0,00	17.376.826,52	2.859.317,18	0,00	318.691,33	0,00	40.300,77	0,00	3.137.707,74	14.239.118,78	13.876.073,60
1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
1.3.8 Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	294.453,17	12.110,84	0,00	0,00	306.564,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	306.564,01	294.453,17
Summe Finanzanlagen	294.454,17	12.110,84	0,00	0,00	306.565,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	306.565,01	294.454,17
Summe Anlagevermögen	17.055.505,33	749.144,24	67.836,76	0,00	17.736.812,81	2.880.894,64	0,00	322.173,76	0,00	45.291,63	0,00	3.157.776,77	14.579.036,04	14.174.610,69
2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen	8.716.251,92	0,00	17.012,71	188.629,59	8.887.868,80	1.156.261,79	0,00	138.528,59	0,00	16.020,30	0,00	1.278.770,08	7.609.098,72	7.559.990,13
2.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	669.355,76	681.905,93	21.508,93	-188.629,59	1.141.123,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.141.123,17	669.355,76
2. Summe Sonderposten zum Anlagevermögen	9.385.607,68	681.905,93	38.521,64	0,00	10.028.991,97	1.156.261,79	0,00	138.528,59	0,00	16.020,30	0,00	1.278.770,08	8.750.221,89	8.229.345,89

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2.1 GemHVO-Doppik) Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte	
	Stand zum 31.12.2020	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2021	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2020	Zuschreibung im Haushaltsjahr	planmäßige Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	außerplanmäßige Abschreibungen / Auflösungsbeträge	Abschreibungen zum 31.12.2021	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres
	in EUR													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Anlage 2

Forderungsübersicht

Forderungsübersicht 2021

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Seite : 74

Datum: 04.09.2023

Uhrzeit: 14:11:55

Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				kumulierte Wertbrichti- gungen zum Ende des Haushaltsjahres	Bilanzwert zum Ende des Haushaltsjahres	Bilanzwert zum Ende des Haushaltsvor- jahres	
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in €	in €	in €					
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen								
	a) Gebührenforderungen	2.388,74	0,00	0,00	2.388,74	1.532,18	856,56	1.595,35	
	darunter:								
	d) Forderungen aus Transferleistungen	3.438,95	0,00	0,00	3.438,95	998,69	2.440,26	3.101,21	
	e) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	5.640,78	0,00	0,00	5.640,78	1.197,01	4.443,77	3.864,87	
	Summe öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	11.468,47	0,00	0,00	11.468,47	3.727,88	7.740,59	8.561,43	
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:								
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	21,60	0,00	0,00	21,60	0,00	21,60	57.571,17	
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	18.344,12	0,00	0,00	18.344,12	145,80	18.198,32	22.731,39	
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	29.834,19	0,00	0,00	29.834,19	3.873,68	25.960,51	88.863,99	

*** Ende der Liste "Forderungsübersicht" ***

Anlage 3

Verbindlichkeitenübersicht

Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2021 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31. Dezember 2021 (Bilanzwert) in €	Stand zum 31. Dezember 2020 (Bilanzwert) in €
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
		in €	in €	in €		
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:	363.538,09	0,00	0,00	363.538,09	389.631,18
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	363.538,09	0,00	0,00	363.538,09	389.631,18
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	163.652,97	0,00	0,00	163.652,97	3.487,27
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	392,70	0,00	0,00	392,70	0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:					
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	28.834.983,98	0,00	0,00	28.834.983,98	24.306.174,36
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	150.877,76	0,00	0,00	150.877,76	195.463,68
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	202.353,11	0,00	0,00	202.353,11	275.375,79
4.	Summe der Verbindlichkeiten	29.715.798,61	0,00	0,00	29.715.798,61	25.170.132,28

*** Ende der Liste "Verbindlichkeitenübersicht" ***

Anlage 4
Übersichten
übertragene Haushaltsermächtigungen
und Verpflichtungsermächtigungen

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen 2021

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Seite : 78
Datum: 04.09.2023
Uhrzeit: 14:20:54

Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €	in €	in €
1.	Aufwandsermächtigungen			
	Teilhaushalt 1 - Zentrale Dienste	2.591.300,00	2.426.040,56	75.001,81
	Teilhaushalt 2 - Bürgerdienste	1.991.700,00	1.849.926,69	93.585,38
	Teilhaushalt 3 - Gemeindeentwicklung	1.058.400,00	952.014,09	119.637,82
	Teilhaushalt 4 - Zentrale Finanzdienstleistungen	45.000,00	64.600,43	0,00
	Summe Aufwandsermächtigungen	5.686.400,00	5.292.581,77	288.225,01
2.	Auszahlungsermächtigungen			
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
	Teilhaushalt 1 - Zentrale Dienste	2.592.500,00	2.394.141,11	75.001,81
	Teilhaushalt 2 - Bürgerdienste	1.724.200,00	1.638.577,10	93.585,38
	Teilhaushalt 3 - Gemeindeentwicklung	1.005.000,00	897.974,42	119.637,82
	Teilhaushalt 4 - Zentrale Finanzdienstleistungen	45.000,00	63.145,09	0,00
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen	5.366.700,00	4.993.837,72	288.225,01
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Teilhaushalt 1 - Zentrale Dienste	158.300,00	79.873,08	26.486,25
	Teilhaushalt 2 - Bürgerdienste	1.827.300,00	506.710,09	5.558.288,11
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.985.600,00	586.583,17	5.584.774,36
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Teilhaushalt 2 - Bürgerdienste	73.300,00	73.270,44	0,00
	Teilhaushalt 4 - Zentrale Finanzdienstleistungen	0,00	20.043.839,81	0,00
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	73.300,00	20.117.110,25	0,00
	Summe Auszahlungsermächtigungen	7.425.600,00	25.697.531,14	5.872.999,37
Nr.	Bezeichnung	genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €	in €	in €
3.	Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00

*** Ende der Liste "Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen" ***

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 2021

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Seite : 79
Datum: 04.09.2023
Uhrzeit: 14:23:24

Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Satz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
	in €	in €	in €	in €	in €
im Haushaltsjahr 2021	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

*** Ende der Liste "Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen" ***

Anlage 5

Bestimmung des Vortrages
für die Finanzrechnung

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2021

Gemeinde: 10 Amt Warnow West

Seite : 81
Datum: 04.09.2023
Uhrzeit: 14:25:34

Ifd. Nr.			laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
			in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4
1		Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	-----	-----	-----	1.940.778,28
2	-	Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	-----	-----	-----	0,00
3	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	2.808.946,04	-1.007.633,72	139.465,96	1.940.778,28
4	+	Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	-----	-----
5	=	Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	2.808.946,04	-1.007.633,72	139.465,96	1.940.778,28
6	+	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	288.462,70	-----	-----	288.462,70
7	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)	-----	97.372,76	-----	97.372,76
8	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	-----	0,00	-----	0,00
9	+	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)	-----	-----	-67.393,68	-67.393,68
10	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	3.024.138,30	-910.260,96	72.072,28	2.185.949,62
Kontrollrechnung:						
11		Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				2.185.949,62
12	-	Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				0,00
13	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				2.185.949,62

Anlage 6

Ausgeübte Wahlrechte
in Bezug auf die Erfassung und Bewertung

Anlage 6

Ausgeübte Wahlrechte in Bezug auf die Erfassung und Bewertung

Tz	Verfahrensweise	gesetzliche Grundlage
1	Für die Eröffnungsbilanz (EB) wurde wegen des erheblichen Erstaufwandes und abhängig von der personellen Leistungsfähigkeit eine permanente Inventur während des letzten Jahres vor dem Bilanzstichtag durchgeführt. Die Fortschreibung erfolgte durch Zugangs- und Abgangsmeldungen.	Wird die Ersterfassung und- bewertung des Vermögens zu einem Stichtag vorgenommen, der erheblich vor dem Eröffnungsbilanzstichtag liegt, <u>können</u> fortgeschriebene Werte in die Eröffnungsbilanz übernommen werden. § 5 Abs. 5 KomDoppik EG M-V, Leitfaden S. 4
2	Geringwertige bewegliche Vermögensgegenstände (VG) des Anlagevermögens (AV), mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten (AHK) bis 60,00 € netto, werden nicht erfasst. Geringwertige bewegliche VG des AV (AHK über 60,00 bis 410,00 € netto, GWG) werden im Jahr der Anschaffung aktiviert, fortgeschrieben und fiktiv in Abgang gestellt. Abnutzbare bewegl. VG des AV werden in der EB mit 1,00 € bewertet, wenn die AHK nicht mehr als 5.000,00 € netto betragen haben.	Geringwertige Vermögensgegenstände, die sofort abgeschrieben werden sollen, sind im Jahr der Anschaffung/Herstellung durch eine Erfassung in der Buchführung nachzuweisen. Dies ist <u>nicht erforderlich</u> für Anlagegüter, deren AHK nicht mehr als 410,00 € netto betragen haben. Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, die einer selbständigen Nutzung fähig sind, <u>können</u> im Jahr der Anschaffung vollständig abgeschrieben werden, wenn die AHK für den einzelnen Vermögensgegenstand 410,00 € netto nicht übersteigen. Im Zusammenhang mit der Ersterfassung und- Bewertung wird die Wertgrenze für diese Vereinfachungsregel von 410,00 € auf 5.000,00 € angehoben. Stichtag für die Vereinfachungsregel wird der 31.12.2007 sein. § 5 Abs. 2 KomDoppikEG M-V § 34 (5) GemHVO-Doppik, Leitfaden S. 22, FAQ GWG in der EB
2.1	Abnutzbare Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelnen wertmäßig den Betrag von 1 000 EUR ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten werden im Jahr ihrer Anschaffung als Aufwand behandelt.	Stichtag für diese Vereinfachungsregel ist der 01.01.2017 Grundlage sind die GemHVO-Doppik i. d. F. vom 19.05.2016 und § 31 Abs. 5 GemHVO-Doppik i.d. F. vom 23.07.2019
3	siehe Ersatzwerte bei Grund und Boden, Gebäuden und Außenanlagen, Straßen, Wegen und Plätzen und Sonderposten Punkt 4-8	Da die EB nicht mit Beginn der Tätigkeit erstellt wird, sondern zu einem durch die Umstellung festgelegten Zeitpunkt und die AHK der VG bisher nicht vollständig nachgehalten wurden, ist ein Ersatzwert aufgrund geschätzter historischer AHK zu bestimmen, wenn die AHK nicht oder nicht mit einem vertretbaren Zeitaufwand ermittelt werden können. Die Restnutzungsdauer ist neu zu bestimmen. § 5 Abs. 2, 3 KomDoppik EG, Leitfaden S. 25
4	Die Bewertung von Grund und Boden erfolgt mit dem Ersatzwert und ab 01.01.2008 mit den AHK.	Berechnungsmethoden zur Schätzung der AHK sind nicht bekannt. Bei der Ermittlung des Ersatzwertes wird zur Vereinfachung auf den Wertermittlungs-

		stichtag 01.01.2000 und nicht auf den Zeitpunkt der Anschaffung abgestellt Leitfaden Anlage 8 Hinweise zur Bewertung des AV in der EB, S. 1
5	Die Bewertung aller Gebäude und Außenanlagen, die vor dem 01.01.2008 hergestellt wurden, erfolgte für die EB nach dem Sachwertverfahren mit einem Ersatzwert, entsprechend den Vorgaben des Innenministeriums. Die Restnutzungsdauer wurde neu festgelegt.	siehe Punkt 3
6	Die Bewertung aller Gebäude, die ab dem 01.01.2008 hergestellt wurden, erfolgte mit den Anschaffungskosten	siehe Punkt 3
7	Die Bewertung aller Straßen, Wege und Plätze, die vor dem 01.01.2008 hergestellt wurden, erfolgte durch eine Zustands-Bewertung entsprechend der Vorgaben des Innenministeriums. auf Grundlage von Ersatzwerten. Für Straßen, Wege und Plätze, die nach dem 01.01.08 hergestellt wurden, erfolgt die Zustandsbewertung auf Grundlage der AHK.	Um eine landeseinheitliche Vorgehensweise bei der Ersterfassung sicherzustellen, werden über die vorgegebenen Erfassungs- und Bewertungsbögen für Straßen, Wege, Plätze allgemeine Grundlagen festgeschrieben. Leitfaden Infrastrukturvermögen S. 2
8	Die erhaltenen zweckgebundenen Zuwendungen und Beiträge für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen, für die ein Ersatzwert ermittelt wurde, werden mit einem Ersatzwert bewertet und soweit erforderlich, gekappt. Es werden Sonderposten gebildet.	Erhaltene zweckgebundene Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von VG des AV sind als Sonderposten zu passivieren. Die Auflösung erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung des damit finanzierten VG. Zuschüsse aus Beiträgen sind als Sonderposten zu passivieren. § 37 Abs. 2,4,5 GemHVO-Doppik, Leitfaden S. 24
9	Nicht planmäßig bewirtschaftete Baumbestände (z.B. Bäume in Alleen), Pflanzen und Sträucher werden nicht bewertet.	Nicht planmäßig bewirtschaftete Baumbestände <u>können</u> erfasst und bewertet werden. FAQ Pflanzen und Bäume
10	Auf den Ausweis von Zuwendungen an Dritte, die vor dem Stichtag der Eröffnungsbilanz geleistet und bereits finanziert wurden, wird verzichtet.	Auf den Ausweis von Zuwendungen an Dritte (z.B. geleistete Investitionszuschüsse), die vor dem Stichtag der Eröffnungsbilanz geleistet und bereits finanziert wurden, <u>kann</u> aus Vereinfachungsgründen in der Eröffnungsbilanz verzichtet werden. Leitfaden Anlage 8 Seite 2
11	Kleinstmengen an Verbrauchsmaterialien, bis zu einer Wertgrenze von 5.000,00 € (z.B. Büromaterial, Lehrmittel) die dezentral beschafft werden und nicht über ein zentrales Lager verwaltet werden, werden nicht erfasst	Sofern Kleinstmengen an Verbrauchsmaterial dezentral beschafft werden und nicht über ein zentrales Lager verwaltet werden, zählen sie nicht zum Vorratsvermögen und sind unmittelbar als Aufwand zu buchen. FAQ Verbrauchsmaterial

Anlage 7

Umlagefinanzierte Produkte

Produkt 11403	Amtsbauhof
Produkt 21100	Regenbogenkinder Grundschule Kritzmow
Produkt 21500	Warnowschule Papendorf

Jahresabschluss per 31.12.2021

Amt Warnow-West

1. Ergebnis der Finanzrechnung 2021 der umlagefinanzierten Produkte/ Vortrag für 2022

Produkt	Bezeichnung	Bestand 31.12.2020	Ergebnis FR 2021	Vortrag FR für 2022
11403	Bauhof	44.964,62	9.462,30	54.426,92
21100	Regenbogenkinder Grundschule Kritzmow	216.858,05	51.941,25	268.799,30
21500	Warnowschule Papendorf	332.756,70	280.676,27	613.432,97
übrige	Produkte, die über die Amtsumlage finanziert werden	1.346.198,91	43.755,64	1.389.954,55
insgesamt		1.940.778,28	385.835,46	2.185.949,62

2. Ergebnisrechnung 2021/ Vortrag 2022

Produkt	Bezeichnung	Vortrag aus 2020	Ergebnis ER 2021	Vortrag ER für 2022
11403	Bauhof	267.595,93	-1.753,57	265.842,36
21100	Regenbogenkinder Grundschule Kritzmow	84.154,59	-11.413,83	72.740,76
21500	Warnowschule Papendorf	294.868,41	49.428,20	344.296,61
übrige	Produkte, die über die Amtsumlage finanziert werden	876.423,55	61.337,50	937.761,05
insgesamt		1.523.042,48	97.598,30	1.620.640,78

3. Bilanz 2020/ 2021

Bilanzposition	Bezeichnung	2020	2021
2.4	Liquide Mittel	26.246.952,64	31.020.933,60
4.10.1	Vbk aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	24.306.174,36	28.834.983,98
Saldo	Bestand liquide Mittel Amt 31.12.2021	1.940.778,28	2.185.949,62

Bilanz

Aktiva Pos. 1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und Lizenzen

Wie wird Software bilanziert?

Software ist, soweit entgeltlich erworben grundsätzlich als aktivierungspflichtiger immaterieller Vermögensgegenstand des Anlagevermögens auf der Aktivseite der Bilanz unter der Position 1.1.1 zu berücksichtigen. Gemäß § 33 (1) GemHVO-Doppik sind die Anschaffungskosten (inkl. Nebenkosten) jährlich um planmäßige Abschreibungen gem. § 34(1) GemHVO-Doppik/ § 5(1) der Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie zu vermindern. Die Abschreibung erfolgt über die wirtschaftliche Nutzungsdauer. Bei der Bestimmung dieser ist nach § 34(2) GemHVO-Doppik und § 5(2) der Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie die landeseinheitliche Abschreibungstabelle (Anlage 5) zu Grunde zu legen. Für immaterielle Vermögensgegenstände wurde hier eine Nutzungsdauer von 5 Jahren festgelegt.

In § 6(2) der Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie wurde zur bilanzielle Behandlung von Software nachfolgendes konkretisiert:

- a) Firmware (sog. Mikroprogramme, BIOS) ist als unselbstständiger Teil der Hardware zusammen mit dieser als Sachanlagevermögen zu aktivieren.
- b) System- und Anwendersoftware (unterteilt in: Individual- und Standardsoftware) zuzuordnende Programme sind hingegen aufgrund ihrer selbstständigen Verwertbarkeit grundsätzlich losgelöst von der Hardware als immaterieller Vermögensgegenstand zu bilanzieren.
- c) Wird Software (insbesondere Betriebssysteme) ohne separate Berechnung gemeinsam mit der Hardware erworben (sog. Bundling) und ist eine selbstständige Bewertung der Software nicht möglich, dann wird sie als Bestandteil der Hardware als Sachanlagevermögen ausgewiesen.
- d) Software, die keine Befehlsstruktur enthält, sondern nur Bestände von Daten, die allgemein bekannt und jedermann zugänglich sind werden wie selbstständige, abnutzbare und bewegliche Vermögensgegenstände behandelt. Sie sind als immaterielle Vermögensgegenstände auszuweisen.
- e) Bei Datenverarbeitungssoftware ist zur bilanziellen Beurteilung von Aufwendungen zur Einführung eines betriebswirtschaftlichen Softwaresystems (Datenverarbeitungssoftware) das Schreiben des Bundesfinanzministeriums vom 18. November 2005 (Anlage 2) anzuwenden. Die Einführung von System- und Anwendersoftware kann als vergleichbarer Sachverhalt angesehen werden, sofern die Prämissen, die in dem Schreiben aufgeführt sind, vorliegen.

Aufwendungen für den Erwerb von zusätzlichen Lizenzen (Nutzungsrechten) für zusätzliche Benutzer einer bereits aktivierten Software und Wartungskosten, die im Zusammenhang mit einer Funktionserweiterung (Upgrade) oder Notwendigkeit der Datenmigration auf eine neue Programmversion stehen, zählen ebenfalls zu den nachträglichen Anschaffungskosten.

Wartungskosten (reguläre Updates), Vorkosten vor Kaufentscheidung, Schulungskosten (Anwenderschulung) und Aufwendungen für die Übernahme von Daten aus Alt- oder Vorgängersystemen sind dem laufenden Aufwand zuzuordnen (siehe FAQ Software Neues Kommunales Haushaltsrecht M-V und Anlage 2).

Aktiva Pos. 1.2.5 Bauten auf fremden Grund und Boden

Erläuterungen zur Abschreibung und Pachten

Bei den Bauten auf fremdem Grund- und Boden handelt es sich um die im HH-Jahr 2013 fertiggestellte Bauhofzentrale samt Außenanlagen (Hof- und Wegbefestigung), an der Forstwiese in Stäbelow. Grundstückseigentümer ist derzeit noch die Gemeinde Stäbelow. Ein Eigentümerwechsel wird zeitnah vollzogen. Pachten werden nicht vereinnahmt.

Aktiva Pos. 1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Kauf Farbdrucker statt Mieten?

In der Warnowschule Papendorf wurde ein HP Laser- Farbdrucker für das Lehrerzimmer (u.a. zum Druck von Zeugnissen) für 1.198,20 € erworben. Gemietet werden in den Schulen regelmäßig die Kopiergeräte.

Erläuterungen zum SAN-Storage System

Im Haushaltsjahr 2017 wurde für das Amt Warnow-West ein SAN-Storage System (Speichernetzwerk zur Anbindung von Festplattensystemen an Server Systeme) angeschafft. Der gesamte Speicher wird unabhängig von Standort und Betriebssystem zentral verwaltet und zu virtuellen Einheiten zusammengefasst. Jeder Computer im Netzwerk kann auf das SAN-Storage zugreifen, als ob es sich um lokale, direkt mit dem Computer verbundene Festplatten handeln würde.

Die Anschaffungskosten beliefen sich auf 17.591,77 €. Für die Erweiterung sind im HH-Jahr 2021 nachträgliche Anschaffungskosten in Höhe von 6.830,60 € angefallen.

Ergebnisrechnung

Erläuterungen zur Abweichungen des Jahresergebnisses (Nr. 25)

Die Abweichungen zwischen Haushaltsansatz und tatsächlichem Jahresergebnis resultiert zum größten Teil aus pandemiebedingten Verzögerungen/ Verschiebungen sowohl im Bereich der laufenden Aufwendungen als auch im Bereich der Investitionen.

Einsparungen bei den Personalkosten (ca. 195,0 TEUR) betreffen im Wesentlichen die Dienstbezüge für Arbeitnehmer und die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer aufgrund von Krankheit.

Im Bereich der Gebäudeunterhaltung werden Minderaufwendungen von rund 190,0 TEUR ausgewiesen. Diese betreffen zum Großteil die Unterhaltung des Amtsgebäudes und der Warnowschule Papendorf.

Im Bereich der Abschreibungen waren ungefähr 50,0 TEUR Mehraufwand im Plan veranschlagt. Im Rahmen der Haushaltsplanung 2021 wurden bereits Abschreibungen für die Sporthalle der Warnowschule berücksichtigt, da die Abnahme/ Fertigstellung zu Mai 2021 erfolgen sollte. Die tatsächliche Fertigstellung verzögerte sich bis in das HH-Jahr 2023.

Minderaufwendungen bei den sonstigen laufenden Aufwendungen (ca. 170,0 TEUR) resultieren im Wesentlichen aus einer Korrektur überzahlter Straßenausbaubeiträge aus dem HH-Jahr 2018 für den Schulweg in Kritzmow, Minderaufwendungen im Bereich der EDV-Kosten, der Sachverständigen- und Gerichtskosten sowie den Aufwendungen für die Erstellung von

Bebauungsplänen.

Die Zuarbeit der Bauverwaltung zur Baumaßnahme P 17- Schulhofgestaltung Grundschule Kritzmow- 1.BA ist als Anlage 1 beigefügt.

Aktualität des internen Kontrollsystems

Als internes Kontrollsystem wurden folgende Dienstanweisungen erlassen:

- Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie
- DA zur Vorbereitung von Jahresrechnungen
- DA zur vorläufigen Haushaltsführung
- DA zur Organisation des Rechnungswesens

Belegkontrolle

Die Belege nachfolgender Produktsachkonten wurden geprüft:

Produkt	Kontonr.	SH	Bezeichnung	HHSoll	Verfügt/Eingen.
11101	5031	S	Beiträge zu Versorgungskassen	22.437,62	18.340,63
11104	5613	S	Aufwendungen übern. Reisekosten	50,00	18,50
11401	5624	S	Geschäftsaufwendungen ALKIS	7.000,00	1.904,00
11405	5235	S	Fahrzeugunterhaltung	6.349,77	3.892,53
11405	5631	S	Büromaterial	15.722,34	14.817,64
11405	5633	S	Porto und Versandkosten	25.000,00	25.000,00
21100	5624	S	Datenverarbeitung	6.000,00	5.354,49
21500	44259	H	Elternanteil Lernmittel	19.500,00	18.561,40
61200	5637	S	Bankgebühren	9.000,00	9.084,61
61200	5799	S	So.Zinsen /so.Finanzaufwendungen	54.145,09	54.052,69

Im Rahmen der Belegprüfung wurde nach dem Grund für diverse Stornobuchungen auf dem Produktsachkonto 21500.44259 gefragt. Nach Rücksprache mit dem Fachamt wurde erläutert, dass es dauerhaft Probleme im Abgleich der Gesamtabrechnungen zwischen den Schulen gab. Somit mussten im Nachhinein regelmäßig Korrekturen für nicht mehr vorhandene Schüler/-innen durchgeführt werden. Ab 2023 ist diese Problematik behoben.

Es wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Verträge/Zahlungen zwischen Gemeinde und einzelnen Gemeindevertretern bzw. deren Unternehmen sowie Verstöße gegen die Hauptsatzung wurden nicht festgestellt (Anlage 2).

TOP 4:

Es werden folgende Feststellungen zur Prüfung des Jahresabschlusses getroffen:

Der Jahresabschluss des Amtes Warnow-West zum 31.12.2021 wurde ordnungsgemäß aufgestellt. Belegerfassung und Ablage erfolgten ordnungsgemäß. Es gibt keine Beanstandungen am Jahresabschluss und den Anlagen. Die vorliegenden Unterlagen vermitteln ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des Amtes Warnow-West zum 31.12.2021.

Im Zuge der Durchführung einer umfassenden Einnahmenanalyse zur Vorbereitung der Umsetzung des § 2b UStG werden möglicherweise steuerrelevante Sachverhalte aus der Vergangenheit bekannt, wodurch es zu finanziellen Belastungen kommen könnte. Daher wird ein eingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt (Anlage 2).

Abstimmung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss des Amtes Warnow-West den Jahresabschluss zum 31.12.2021 i. d. F. vom 25.09.2023 festzustellen.

- einstimmig -

TOP 5:

Abstimmung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss des Amtes Warnow-West gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V den Amtsvorsteher für das Haushaltsjahr 2021 zu entlasten.

- einstimmig -



Kritzow, 25.09.2023

Robert Eschment
Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses

Die nächste Ausschusssitzung findet voraussichtlich am 23.10.2023 um 17:00 Uhr im Amt Warnow-West statt.

Anlagen

Anlage 1 - Schulhofgestaltung Grundschule Kritzow, 1.BA

Anlage 2 - Verstöße gegen die Hauptsatzung

Anlage 3 - Bestätigungsvermerk Amt Warnow-West

Schulhofgestaltung Grundschule Kritzmow, 1. BA

Bauzeitraum 12.10.2020 bis 17.05.2021

keine Zuwendung

In der öffentlichen Ausschreibung sind 4 Angebote eingegangen.

Auftragnehmer: Rostocker Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau GmbH, Rostock

kein Nachtrag

Haushaltsansatz 2018-2021 470.000,00 EUR

- Haushaltsansatz für 1. und 2. Bauabschnitt
- 2. Bauabschnitt ist 2022 erfolgt

Auftragssumme 168.164,17 EUR brutto

Schlussrechnung 169.541,87 EUR brutto

Gesamtkosten 210.138,52 EUR (Bau, Planung)

Die Abrechnung des Vorhabens wurde ordnungsgemäß durchgeführt und es ist mit keinen Rückforderungen gegenüber der Gemeinde zu rechnen.

Ralf Hoffmann
Bauverwaltung
Kritzmow, 06.06.2023

Haushaltsjahr 2021 GKZ 10

**Beschränkungen der Hauptsatzung des Amtes für Ausschüsse des Amtes,
Amtsvorsteher und Ausschussmitglieder**

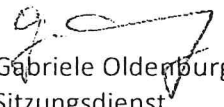
Gab es Verstöße gegen die Beschränkungen aus der Hauptsatzung durch die
Ausschussmitglieder bzw. durch den Amtsvorsteher?

keine

**Verträge und Zahlungen zwischen dem Amt und einzelnen
Amtsausschussmitgliedern bzw. deren Unternehmen**

Welche Zahlungen/Verträge gab es, in welchem Ausschuss des Amtes sitzt das
Ausschussmitglied?

keine


Gabriele Oldenburg
Sitzungsdienst
14.09.2023

Bestätigungsvermerk

Gemäß § 1 Abs. 4 Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V) obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Warnow-West. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 KPG M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmungen haben wir den Jahresabschluss - bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss - unter Einbeziehung des Rechnungswesens des

Amtes Warnow-West

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 144 i.V.m. § 60 KV M-V und der §§ 43 bis 53a GemHVO-Doppik i. d. F. vom 23. Juli 2019 wurden von der Verwaltung des Amtes Warnow-West unter der Gesamtverantwortung des Amtsvorstehers erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen wurden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Amtes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. In die Prüfung wurden insbesondere die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit sowie die Erteilung der Kassenanordnungen einbezogen. Die Prüfung umfasste die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung des Amtes Warnow-West sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Amt Warnow-West
Jahresabschluss 2021

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53a GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Amtes.

Im Zuge der Durchführung einer umfassenden Einnahmenanalyse zur Vorbereitung der Umsetzung des § 2b UStG werden möglicherweise steuerrelevante Sachverhalte aus der Vergangenheit bekannt, wodurch es zu finanziellen Belastungen kommen könnte.

Im Ergebnis unserer Prüfung stellen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen des Amtes Warnow-West zum 31. Dezember 2021 ergänzend fest:

Die Bilanzsumme beträgt 45.626.035,15 EUR

Das Eigenkapital beträgt 6.407.926,28 EUR

Das Amt ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.

Zum 31. Dezember 2021 besteht kein Kassenkredit.

Das Jahresergebnis 2021 in der Ergebnisrechnung (Nr. 25) beträgt 97.598,30 EUR

Der Finanzmittelüberschuss 2021 in der Finanzrechnung (Nr.30) beträgt 385.835,46 EUR

Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 Satz 1 bzw. 2 GemHVO-Doppik ist sowohl in der Ergebnis- als auch in der Finanzrechnung gegeben.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung hat zu keinen wesentlichen Feststellungen geführt:

Kritzmow, 25.09.2023

Ort / Datum



Robert Eschment

Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Warnow-West